# Viesbadener Taqvla

mit einer täglichen 2



Mr. 20.

Montag, 21. Januar 1935.

83. Jahrgang.

## Genfer Flüchtlingsforgen.

eine Bezugszeit von 2 Wochen 94 Rpf., für einen Monat MM. 2.—, n. Auch die Wolf bezogen RW. 2.28, zusäglich 40 Rpf. Beitelligelt, E. .— Bezugsbeitellungen nehmen anz der Bertog, die Ausgobeitellen,

Seute Schluß der Ratsfigung. - Dag Braun, der Bolferbundspenfionar. Schwierige Fragen ausgeschaltet.

Die Berhandlungen hinter den Ruliffen.

Die Erfahrungen, die man in der Mandigurei und im Gran Chaco gemacht hat, waren so wenig erfreulich, daß die Reigung, sich mit dem Konstift um die Büstenbrunnen zu belatien, ehr gering war. Bemetlenswert war, daß die französischichteinsiche Freundschaft dierbei insolern in die Erscheinung trat, als die italientsiche Politif, diese Frage dem Kat zu entziehen, von Frankreich unterstützt wurde. Einem weiteren, undsquemen Ihema ist man daburch ausgewichen, daß nan sede Besprechung des von der ungarischen Regierung einzelbrachten Berichtes über dem ungarischen Gestellt werden der inder einstellt nicht sehr große Gewiß hat man die Entsicheidung in der Saartrage getroffen, aber wan hatte damit doch nur die Folgerungen gezogen, die sich aus der Abstisagung derschen, der und eindeutig ergab. Darüber dinaus ist herzlich wemt geschehen. Die Erschigung der Beschwerte den der und die Folgerungen gezogen, die sich aus der Abstisken der einstellen, das der Kat solche Beschwerden nicht nach erchtlicher. Innbern nach rein politischen Jwech als geich einigen Schweiger Allaten, das der Kat solche Beschwerden nicht nach zechtlicher, sonderen nach rein politischen Jwech aus geich einigen Schweiger Alaten, vor allem auch, das der Kat solche Gegenene vor allem auch, das der Kat sich nicht mit den Ausgeschen, das der Kat sond des Frage ausgewerfen.

Hier die Kerkandlungen hinter den Kullisen weit nicht weiter gesommen zu sein. Land angegeden, das es ihm nicht gelungen ist, die Bedenken vor der Ausgeschen, das es sim nicht gelungen ist, die Bedenken Botelsimmerbesprechungen noch nicht aus dem Weiterschappaters fonnten die Schweinscheile sie dem Bedenken dien ber Unterspapates fonnten die Geweichen den in den den Weiter gesommen zu sein. Land hat ausgeben den Stellungen int, die dem Weiterspapaters fonnten die Geweichen den Mehr aus den dem dien den Weiter gesommen von die der unter werden.

## Was plant Japan?

Erneuter Bormarich in dinefifches Gebiet? - China fürchtet für feine Proving Tichachar.

#### Militarifde Borbereitungen.

wette.

#### Gine Bolitit des Richtangriffs.

Totis, 21. Jan. (Sig. Drahimelbung.) Sämfliche japa-nichen Blätter belögitigen fich mit ber Chinapolitif Agpans und mit der Froge einer Terfändigung mit England, die fich in erder Linie auf China bezieden joll. Außenminister hir des, de etslärt man, wede nochmals eine Wolftlich des Richtangriffs als des Brogramm Japans beraus-ken und China gur Jujammenarbeit im Interesse des Frie-dens aufgedern. Große Bedeutung mißt man auch den Be-

lprechungen des japanischen Generalfonjuls in Annting mit dem hinesischen Ministerpräsdenten Wang dei, die im Austrage Frodas erfolgt sind. Die Blätter behaupten, daß der japanische Generalfoniul der Keglerung in Kantling weit-gehende Borschläge zur Jusammenardeit beiber Länder machen wolle, solern China bezeit let, unter Ausschaftung fremder Entfulse die antijapanische Bewegung zu unter-dien. Die japanische Generalfone Bewegung zu unter-

Die japanische Kwantung-Armee hat, wie verlautet, eine Aftivierung der japanischen Einwande-rungspolitit in Mandiculus gefordert.

#### Chinefifder Protest in Totio.

Totie, 20. Jan. Die hinefische Regierung bat gegen die misitörischen Borbereitungen Japans in der Pro-ving Ofchehol Einspruch erhoben. China betrachte die ving Dolonor-Kalgan als eine Kerfety und erhafte die weitere Jusammenziehung japanischer Truppenteile in Rich-tung Dolonor-Kalgan als eine Kerfety ung des 1932 abgeschlichen Wassenkillstandes. Das japa-nische Außenministerium hat zu dem chinesischen Einspruch noch nicht Stellung genommen

### Die Pleß-Beschwerde

und ihre Abweisung durch ben Bollerbunderat.

Es ift eine in tailend Böllerbundsschlachten längst erwiesene Tatjache, daß die Gociets des Nations nicht dassit geschaffen wurde, eine Befreiung und eine Berständigung unter den Böllern der Welt augubahnen, iondern daß sie — wie auch der Jührer in seinem jünge sen Anterviem mit Ward Brice unterfrich — sediglich ein Garantievertrag om Siegermächten ist mit dem einsigen Zweck, die bestehenden Justände unter allen Umständen zu erhalten und alles daran zu eigen, um den Bestegten des Welfstrieges ihr Chickoli is schwer wie möglich zu machen.

Noch flets in der ereignisreichen Geschichte des Bölferbundes hat man es verstanden, die ichwächere Bartel ins Unrecht zu seizen und den Stärteren mit der Fülle des Rechtes auszusiatten.

Gille des Rechtes ausgistatten.
Ein bezeichnendes Beispiel für die unvertiändliche Haltung einer Zustitution, die für sie unvertiändliche Haltung einer Zustitution, die für sie in Anspruch ibe Bedandlung der Beschwerde des Fürsten zu Asben, sie Bedandlung der Beschwerde des Fürsten zu Aleh, der Jum wievielten Ause schon — die unerhörten Schildnen zur Aussprache kelte, die gegen ihn als einem der hervorzogendsten Bertreter der deutschen Minderheit in Kolen betrieben worden sind. Und es muß fesigenagel werden, in welchen gewundenen Erstärungen und mit welch unhaltbaren juristischen Konstruktionen der Költerbundsrat am Freitag das dimmellichreiende Unrecht, das an dem Freitag das dimmellichreiende Unrecht, das an dem Fürsten Ließ degangen worden ist, ein sür allemal für Recht erklätt hat.

hat. Man weiß, daß der Fürst mit rigorosen Steuermaß-nahmen und ihren Beitrelbungsmethoden am sein ganges Bermögen gebracht worden ist. Man weiß, daß dabei die Tendenz vorherrschte, seinen riesigen Bestig zu entdeutschen und die Volonisserung seiner Liegenschaften, seiner Betriebe, seiner Ländereien durchzusühren.

einer Betriebe, einer Ländereien durchguführen.
Der Völferbundsrat bezw. das juriftige Gutachten des für die Vlesebeichwerde eingeleiten Unterluchungsauslichtes, hat es ichwer gehadt, lich um den eigenlichen Kenn der Sache berunzudrücken. Aber es sit ihm geglückt herauszutüfieln, das eine Aberweitung an den Hanger Schiedsgerichishof umgangen werden könnte, und daß er aus diesem Kennde imfiande war, die Beichwerde ein ihr allemal zu Grade zu tragen und ihre Diskriminierung jeder Nachprüfung richterlicher Anfanzen zu entziehen.
Es ihr ein Geheinmis, daß die Sachverständigen ursprünglich bereit gewesen sind, dem Kürsten Viele Necht au geden. Wie aber immer, wenn positisch au geden. Wie aber immer, wenn positisch erlichen in die einen negativen Beiched als wertvoll erscheinen sossen, wurde auch in diesem Halle über alse in in we g ein Urteil gefällt, das umso unverständlicher erschein, als dadurch das Vertrauen weiter Kreise zum Vollesberdund neuerdings einen schweren Stehe erschalten wird.

halten wicd.
"Unter normalen Berhältnissen hätte man vielleicht den Haager Gerichtshof mit der Frage befassen können, aber im Hindlich auf die außergewähnlichen Umhände lösigt der Ausschuß dem Kat dennoch vor, die Krüfung der ganzen Frage für beendigt zu erklären, es sei denn, daß der Kat noch den Nunsch jazenes eine Gerichtshof puzuweisen." Das ist letzten Endes des Kudels Kern: Welche außerzewähnlichen Umflände hier mitgehrochen haben könnten, bleibt unersindlich. Es diebt weiter unerfindlich, warum unter normalen Berhältnissen andere Rechtsuhänden. Entweder der Fürft zu Kleß ist in seinem Recht, und dann muß es dabei bleiben. Ober er ist im

# Italien gegen eine Berschmelzung von Güdwestafrita mit der Union.

#### Mandatsfragen in Genf.

Wandatsfragen in Oein.
Genl, 19. Jan. Im Bölterbundsrat wurden die Berichte bes Mendatsausschusses bejrochen. Die Erörterung des Berichtes der 26. Tagung wurde troß Bedenken des spanischen Sertreters und der Vertreter des Anadatsausschaffes vertagt. Eine Betragung dieser Art könne, so wurde erklärt, den bedenstichen Eindruck interlassen, als ob der Bölterdundsrat an diesen wichten Aufgabengediet seiner Tätige keit fich immer weitgehender uninteressert seige. Der istellensische Betreter gab jodann eine Ertlärung zu der Frage der Vereinigung Güdweltafritas mit der läd af ziel nist den Union ah, odwohl der Berich es Mondatsausschusses diese Frage noch offen gelassen darte. Er sprach von der großen Bedeutung dieser neuen Tatsande.

Durch den Beschluß der geieigebenden Bersammlung über die Umwandlung Güdwestafrifes in eine sünfte Proving der Union habe sie nur an Dringlichteit und Bedentlichfelt ge-wonnen. Die italienische Regierung halte eine Bersch meizung dieser Art für unvereindar mit dem Gest des Mandatswesens. Der Bölfer-burdsrat methe ur gegebenen Zeit sierzu Stellung zu nehmen haben.

Ceite 2. Kr. 20.

Unrecht, und dann muß dieses Unrecht unzweiselhaft seiheiteilt werden.

So bleibt der Fall Bies auch nach seiner Abweilung in Gens ein Stein des Antoles für den Völlerdund. Denn er ist leiter Beweis dafür, daß der Böllerdund nicht imitande oder nicht willens ist, seinen Verpflichtungen den Minderheiten — gegenüber nachaufommen und ihr Schirnherr und Rechtswalter zu sein. Wenn der Aussicht in teinem Gutachen sestiog gegen die Behandelung des Fürsten zu Wieß keinen Verlicht gag gen der Behandelung des Fürsten zu Wieß keinen Verlich gegen die Behandelung des Fürsten zu Wieß keinen Verlich gegen die Behandelung des Fürsten zu Wieß keinen Verlich gegen die Behandelung des Fürsten zu Wieß keinen Wertols gegen die Behandelung der Absandelung der Volleichen der Volleichen der Volleichen der Volleichen der Volleichen Volleichen Absandelungen der polnsischen Rechte der Volleichen Volleichen der Volleichen Volleichen Volleichen der Volleichen Volleichen und geleichtig zu überweisen. Nan will also die unt den Absandelung der Pleis-Beschauchen will also die un Westellung und geleichtig der Volleichtige und geschäft, dem polnsischen Kathalins kerkfalting er Volleichen Mischalist er der wei der Volleichen der Volleiche der Volleiche der Volleiche Volleichen der Volleichen der Volleiche Volleichen Volleichen

## Deutschlands Unsehen in der Welt

habt ihr getreuen Gaar-Rumpels einen Riefendienft erwiefen.

#### Rundgebung der Caar-Bergleute in Saarbriiden.

tämpsen um bie Gleichberechtigung des deutschen Bolfes unter den Völken der Welf.

Feter Riese, der Albirer des Welf.

Feter Riese, der Albirer des Gewertvereins, würdigte die weltpolitische Bedeutung des Sieges der deutschen Sache mis 3. Sanuar die, vor der Welf den Beweis geliefert zu haben, dah der Abein nicht Deutschlands Gerne, londern jekt und immerdar Deutschlands Strom sei, Damit diene die Entscheidung dem Frieden. Der Weg sei frei zur Berschung. Das habe der Saarbevolmächtigte des Führers zum Ausberud gebracht, als er ihm aufgetragen haber. Entschen De kreuen Kumpels von mit. Der Abg nicht sommen, an dem der Führer und ich an der Gaar sein werden, um diesem henden Schle zu lagen: Ihr der Vollen der Vollen der der Vollen der

#### Auf dem Wege jur Bolfsgemeinschaft. -Muflöfung der GDD. in Reunfirchen.

## Glaubensträger und Glaubensbringer

mit foldatifchem Geift.

#### Stabschef Luge über die Aufgaben der Gal.

Kiel, 29. Jan, Im Anschluß an den Fackelgug und dem Borbeimarich der SM. Gruppe Nordmark in Kiel am Frei-tagademd sand eine SM. Hübrerbeiprechung im "Schloshof" stat. Eina 200 SM. Fidhere waren versammels und wurden von Stadschef Luge mit Handschlag einzeln begrüht.

"Wir haben uns im vergangenen Jahr von einer Ent-widfung abwenden muffen, jo fuhrte ber Stabschef aus, bie

uns und dem ganzen Bolfe zum Berhängnis zu werden drohle. Es ift an der Zeit, doch mir wieder das werden, was wir einft waren: Ef lau den sträger und de so neben, was vir einft waren: Ef lau den sträger und de so neben miest mit ger mit joldatischem Geist. Wir wolken wieden mit mit Kononen und Alassimengewehren werden Rewolktionen gewonnen, sondern nut mit einer Welkanischauung. 1918 zerichlug der Marzissuns das beste deer der Belt und zertrumnerte das zweite Keich, hier, meine Sk. Küther, fiegt unsere Aufgabe, die für Jahrbunderte von Bestand sein wird. West aus Unflähigkeit oder aus dossen Wilken bie mich tennen, um das Keiprochen zu halten, das ich dem Albrer in die Jahrb gegeden debe. Das zu und am ent unieres Kam pfes und unserer Arbeit ist und bie ich die Welfen ich aus uns, damit das Reich, wie wirt es wolken, erdalten bleibe. Aus zu und an ment unieres Kam pfes und unserer Arbeit ist und bie ich die Welfen ich aus ung hamte das Reich, wie wirt es wolken, erdalten bleibe. Aus zu und kannen in bie die Welfen ich aus zu Jührer wurde der ihne Betaun, Blau, Grün und Grau, Schwarz und Gtablica in froher Kunde beilammen. Keben dem Stabses galt der Gruß des Gruppensihrers Mener-Cunde den Bertretern aller die er Fürler arben, ale mach dem Munsch des Albrers zu einem Vol an eine dem mützen.

# Was Bismard begann und Hitler vollendete:

Gin freies und gleichberechtigtes Deutschland!

#### Die traditionelle Reichsgründungsfeier des Anffhauferbundes.

Die traditionelle Reichsgründungsfeier

des Apffhäuserbundes.

Berlin, O. Jan. Der beutlige Keichsteigerbund "Kyljtbäußer" vernahleitet am Genniegmitige, eine traditionelle Deutlige Weichschunde" an inglich der A. Einsbertelle der Generale der Angeleiche Beitel der Vernahleite am Genniegmitige, eine traditionelle Deutlige Weichschunder der Generale der Angeleichte der Vernahleite der Generale der Angeleichte der Vernahleite der Generale der Generale der Angeleichte der Vernahleite der Generale der Angeleichte der Vernahleite der Generale der Angeleichte der Vernahleite der Vernahleit

Dann nahm Obeift Neinhard wieder das Wort. Er ertlärte, daß die alten lampferprobten Soldaten in alfüberlieferter Bertundenheit mit des Neiches Wehrmacht den nom Führer vorgezeichneten Weg vorwärtsichreiten wollten, dem einen hohen ziele zu: Ein Tretes und gleich berechtige tes Deutschaft and ist

#### Franfreich als Baradies der Emigranten.

Breis, 21. Jan. Der transpiliche Schriftkeller Paul Veran hierabeit. Physorolische Schriftkeller Paul Weren diereibt im "Nigarolische Schriftkeller Paul Weisen Mensch, dem irgend eine Regletungsform nicht passt, hat dodurch vereits eine Anrecht darauf, einen Wechsel auf die Gastfreundsschaft Frankreich auszustellen. Frankreich verlangt von denen, die einwaderen wollen, nicht den Nachweis eines Berngesen wie England, nicht den Nachweis guter Gejundbeit und der Kasse mie Amerika. Frankreich verlangt nur, doß die Einwanderer Separatiken, Aeformiten, Anarchisten, Uropiken oder sonkige Ihren, Mentanderen Borten: Frankreich ninnt nur Besiege auf. So wird Frankreich beutzutage zum Paradies der sehlgesischen Unterendmungen.

#### Beitere Grengübertritte.

Paris, 20. an. Der lbertritt von Emigranten über die frausölisse Grenze bei Forde auch Caarge mund hält nach frausölissen Mitteilungen nach wie vor au. An beiden Grenziellen find nach einer Hansenelbung aus Wes allein am Camstag 300 bezw. 250 Emigranten übergetreten, von denen jedog ein großer Teil die frausölische Staatsangehörigfeit bestät. Hür die Frausölische frausölische Auflageren deres Kongentrationslager eingerichtet worden, während die anderen flückfinge in die welltrausölischen Departements abgeschoben werden.

#### Roch fein Termin für die Rudberufung ber internationalen Truppen.

thiernationalen Ltuppen.
Geaf, 19. In. Ju dem in Völferbundstreisen am Freitag in später Rachtstunde verdreiteten Gerickt, daß die Rückberusung der italienischen Leuspen aus dem Gaargediet sich nicht des Kreisen des Deterrausschules erflärt, daß tein Beschluß dieser Art gefaßt worden sei. Damit ist narürlich noch nicht gesagt, daß nicht Wünsche Lamb Pisane dieser Art gestäten, die allerdings noch nicht zu einem Beschigt dem Kreisen des allerdings noch nicht zu einem Beschigt dem Rückslederungsmaßnahmen des auftragten Dreierausschulles gesührt haben.

Llogd George eine erhebische Geldjumme für den Wahlkampf zur Berfügung dat und daß er daran dankt, unter Um-fründen eigene Kandidaten für seine Politik aufzustellen.

#### Die Baltan-Entente und Die romifden Abmadungen.

Befprechungen, Die fehr wenig Ronfretes ergeben haben.

Beiprechungen, die icht wenig Kontretes ergoven nacht, 20. Jan. In den Nachtjunden wurde die Konieren, der Balfanschiente beendet. Man dat den Eindruck, daß die Besprechungen ieht wenig Konfretes ergeben doben, denn die Kerlaufdarung, auf die man fich geeinigt dot, ist recht allgemein und nichsiggend gehalten. Es wird im weientlichen darin gum Lusdruck gedracht, doh die Kereindarungen von Kom Gegenstand der Besprechungen waren und die man dose, das diese Abstandung der Weiselflügung der Lager aller Lander, die an der Beseichtigung der Lager aller Lander, die an der Beseichtigung der Krieden unter Beriedingtigung der Lager aller Lander, die an der Beseichtigung der Kriedens in Mittel, und Ofteuropa interessiert find.

## Der Feuertopf im weißen Saar.

3um 85. Geburtstag bes Generals von Ligmann.

Die Reiben der bekannten und populäten Seerführer im eltfrieg doden lich im Laufe der leiten Jahre immer mehr lichtet. Allein im vergangenen Jahre lind drei zur großen mee abgogangen. Sindenburg, Klud und Hufter. Bon nilderlebendem find es die beiden Gleichaltrigen: Radensen d Eigmann, die ebenfo bekannt wie populär sind.

Karl non Linmann umwittert etwas vom Geist bes alten Blücher. Freilich ift es nicht die Cleichheit der Waffe, mit



General Ligmann.

ligemacht.

Bei Ausbruch des Krieges wurde reaktiviert. Er hat an nerschiedeniken Fronten gekömpft und überall Dernorgendes geleistet. Seine glänzendte und berühmteste affentat ist der Nuederhaud von Stegeinu am 23. Kovendert.

Als nor einigen Rochen die W. Wiedertehr dieser einhaltehenden Veledens und Wassental, die inswissen in die gegeschichtstieden Lehebucher aller Generalkäde ausgenomism worden ist, geserk murde, sind die Einzelheiten des urchbriedes einmal eingehend geschiedert worden. Es sei spald beute nur noch einnal daran erinnert, daß trotz werer Versigke die vernachen in der die kall beute nur noch einnal daran erinnert, daß trotz werer Versigke die verscheiten, und außerdem auch noch etwa 600 gesangene Kussen. den dauerdem auch noch etwa 600 gesangene Kussen. den dauer kriegsgeschichte dies fein zweites Beliptet dassur, wie Mut und Enti

schlossenheit selbst aus einer verzweiselten Lage boch noch Rettung bringen tonnen.

Anfang 1918 gezwungen, seinen Abschied zu erbitten.

Aach Kriegsende zog sich Lihmann auf sein wäterliches Gut Reugleblow zurälle. Unermüblich wirtte er in Wort und Schrift sur der Flege des naterländischen Gedankens. Obs wohl er das 70. Zebensjahr bereits überschritten hatte, sernte er noch Spanisch, reifte zum Bejuch eines Schwiegerschnes nach Argentinien und hielt vor den Offizier-Korps verstiebener städemeritanlischer Staaten kriegsgesichtliche Vorträge in der Landessprache. In seinen überaus lesenswerten Kessehrichten sogt er einmaß, doh er sich immer verpflichtet gefühlt habe, im vaterländischen Sinne zu wirken, so lange er noch einwas leichen faume. 1829 schot zu den der gestertiten und treuesken Anhangern des Führers. 1833 wurde er in den neuen preußischen Staatsrat derufen. Ib dauch immer er sich sehen lähr, man achtet und eine son der Sazezinzi und den Feuertopi im weißen Haar. R.K.

#### Rurze Umjcau.

Die Auslandsorganisation der ASDAA, die ihren Sis seit ihrer Gründung in Homburg hatte, mird om 1. April nach Berlin übersiedeln. Die der Aus-landsorganisation angesplossene Abersee-Abreitung wird dagegen in Homburg dielben.

Reichsminister Dr. Frid bat an Ast Schach: Leitner in Jellnbach bei Bod Albling zu seinem 74. Cer durtstag, den er beute begeht, folgendes Telegtamm ge-jandt: "Dem tapferen deutichen Kämpfer sende ich zum 74. Gedurtsigs derziches Gildwinsche. In alter Kampf-verdundenheit Dr. Frid, Reichsinnenminister."

General Wengand ist an Stelle Raymond Bolinscarés zum Korsissenden der Rationalvereinis gung der Reserveossissiere gewählt worden.

Rach griechtichen Meldungen von den Dobetanes soll es auf der zur Zwöffinselgruppe gehörenden Aufel Kalamnos zu Zusammenstöhen zwischen zwischen Erialienischen Bolizei und der griechischen Sevöllerung der Infelie Bestätungen vorgenommen worden. Angehich follen auch Ariegsschiffe und Wosserwagen vor Ingehich follen auch Ariegsschiffe und Wosserwagen von Italien nach der Insel Kalamnos unterwegs sein.

## - Schaffung eines Freiwilligenheeres in Frantreich?

Un Die Aufftellung einer Tanttruppe gebacht.

Baris, 21. Jan. Der mit der Behandlung militärischer Fragen betroute Schriftieiter des "Echo de Baris" tritt ansläßigh des Kommandomechiels im französischen Deer für eine Berouffelung der Dientzeit und für die Schaffung eimes Cliteforps neben dem leckenden deer ein. Nach dem Gemätersman soll General Wegand in der letzen Chang des Obersten Ariegsrates das für Hererscheduttnisse notwenden Mindelm der Dientkeit auf zwei Jahre dernach der Jahre der an ihre der Andersche Ariegsrates das für Kretesbedüttnisse notwenden Andere der Veranzeite und der Dientkeit auf zwei Jahre der an ihre der Ariegsrates des ein Freimilligendeer vor, das als motoristete und Lanktruppe gedacht wäre, die stets einsahereit wäre.

#### Tichedifder Beitrag jur Ruftungsfrage. Pflichtmäßige pormilitärifche Musbilbung.

Prag. 20. Ann. Bei einem Fressempfing durch den tichechischen Rationalvertedigungsminister erklärte der Generatischschef, Armeegenerol Arejet, daß durch die Ginflurung der zweisährigen Pralen zolen fizeit des Bedingungen jur eine gute Arbeit der Armee gesichssien worden leien. Als weitere dringende Notwendigken worden leien. Als weitere dringende Notwendigken worden leien. Als weitere dringende Notwendigkein wir die Armee fandiger der der Kerme frung der Ight der Weiter der Verge für eine die Verge für eine die Verge für eine die Verge für eine die Verge der der Verge für eine der Generalischsehe des Meinung des Offigierderder, der Vergendigen der Meinung Ausdruck, daß es notwendig sein wird, sie obligatorisch einzusübren.

#### Bulgarien über den Bölferbundsrat verftimmt.

Sofia läßt fich von teiner Seite ein Finangbittat aufzwingen.

Solia, 20. Jan. Die Entscheinig nas Bölferbundsrates in der hulgarischen Schuldenfrage, der am Samstag den epitmiklichen Bericht des Finanziamitees über die Wiktflödelt, Finanz und Devilenlage Bulgariens tros des energischen Widerligen Kegterungskreifen ich off billigiet, dat in dutgartschen Kegterungskreifen ichwere Verkimmung der

porgerusen. Bulgarien, so erflärte Ministerpräsident Georgies von der Prese, könne sich mit der Genfer Entscheidung niemals einverkanden erstären. Wenn sich die dusgarische Regierung gegen den ross gesändern Bericht der Finanziomitees wedre, so geschede das nicht, um sich von den außeren Calubenverplischungen freizumaden. Im Gegenziel, Kulgarien, das bereit sei, die oder Grenze seiner Jahrungsähzsleit zu gesen, wolle nur losse Berpflichtungen übernehmen, die es auch wirklich erfüllen könne.

Die Erstärungen des Ministerpräsidenten haben in der Offentlichkeit um 10 größeres Aufleben hervorgerusen, weil co zum ersten Raleist, daß isch ein dus gartiger Ministeroffen und dars gegeneine Entschei, dung des Genfer Institutes gewandt hat.

#### Die Pazifit-Fronten.

Ameritanifche Gubiceinfeln ber Marineleitung unterftellt.

Rassington, 21. Jan. Rässibent Noosevelt hat amgeordnet, daß eine Neihe von Südsechafeln, die gwischnet, daß eine Neihe von Südsechafeln, die gwischen den Haust-Asseln und den Mariannen liegen und unter der Oberhoßeit der Bereinigten Staaten stehen, der Na ai ine leitung unterfiellt werden. Es handelt lich um die Welse-Aufel, die Sohniton-Infel, die Sande-Aufel und das Kingman-Kijf. Eine beiondere firectgische Bedeu-tung sommt dabei der Wasse-Aufel zu, die auf der Jiagkreck liegt, die Lindbergh denmäßt von San Franzisch über Honolulu, die Wodman-Infeln und Emann nach Manifa ein-richten mill. Die Wasse-Infeln und Emann nach Manifa ein-ertgesen, die vorzäglich als Flugdasen für Wasserlingseuge geeignet ist.

#### Ameritanifche Befestigungsplane.

Ameritanisch Beschingungspläne.

Belbington, 21. Inn. (Eig. Drahtmelbung.) Es heißt, doch die Wate-Insel zu einem Stühpunkt ausgedaut werden soll. Die Inlande, daß das Nartwedepartement, asso derrie Bedröde der Geemach, die Aussichte die Verbeite Beschied die Erneimunt, wied allgemein deachtet. Der Bas is die no er Vertrag läufe insolge der Kündigung durch Serntrag läufe insolge der Kündigung durch Innam sinde des nächsen aberes ab, nub dann Innahe der Aussiche der Vertrag läufe in einen des sehres ab, nub dann Innahe der Aussiche der Vertrag läufe in einen des festigtungsanlagen auf Guan und dem Philippinen-erlaubt ein merden. Es wird dervorsehoben, daß solche Magnachmen zusammen mit einer Beschläusigen der Schlieben Desan von Grund auf ändern würden.

#### Neuordnung des deutschen Schrifttums.

Gin Morgengefprach mit Sans Friedrich Blund.

Aberlpruches des Augenminiters Sala doff billigte, dat in bulgarlighen Regierungsfreilen (howere Berimmung here Berarbeitung, beim Abjah oder dei der Bernitifung des Abjahes der Reilau mitmett, muß Miglied einer Kammer Jein. Hande Artie der Reilaus mitmett, muß Miglied einer Kammer Jein. Hande Artie der Reilaus mitmett, muß Miglied einer Kammer Jein. Hande Abjah der Beteit an deutschein Greitifum ehrenantlicht übernommen; er jühlt fich als Goldat auf den Bolfen gefellt, auf den ihn dei der Errichtung der Stultursenmer Dr. Goebbels deriel. Die Arbeit eines Juhres leigt jeht hinder ihm, und den Gespräch doless Morgens glit dem Greeckhen.

"Dürfen wir die Aufgaden", beginnt Bland, "die wir mit der Errichtung der Schriftumsfammer ibernommen haben, vom rein konfischen Bichgunt des Bermaltungsmäßigen ansiehen? — Die Abstudent, die Bermaltungsmäßigen ansiehen? — Die Abstudent, die Bermaltungsmäßigen ansiehen? — Die Abstudent, die Der Gefriftums kommer; ile wurde samdößi fall von ihnen erbricht. Aber dann gelange bald, Hoerstide und Einschlaus der Stachbandern, mußte eine außeordentische Aufgeben gielt aus der Bertellung der Besehungen au Graat und Stand augemutet werden. Dem Buchhandler werden, falt möchte diegen priehetliche, Aufgaden geleitligt; er wird einer der Bertwalter unsetes ewigen Bollserbes und legt gleichjam als Befrer, Richter und Becater das Bauf dem Bolfsgenöfen ungewieln und benat die Gorge für die jungen Kräfte mie für die Jand.

Reben dem Buchhandel mar der Rammer, vielleicht als simberighte Aufgade, die Betrerung der Echaftent und eine für die alsen. Behander eine Buchhander werfchiedenen Bernsteit der Butten erführt. Ab eine für die eilen, Zehen den Buchhander werfchiedenen Bernsteit der Bernsteit der Einfallen au mit der Derijden der Bernsteit der Bernstein der Bertschung der Echaften ein für die alsen der erführt. Bestehen geleichgeben ung erhander ein der Bernstein der Bertschung der Gehriftum entfand. Aber die Rammer hat die eine Beriffunken aus den der der Gehriftum entfand. Schr früh, mit bem Einiehen der bäuerlichen Arbeit, des
mit der Befriha des Dichters. Mit finden ihn auf seinem
shof in Okholkein, den er "Mölenhuns" nennt, nach der
ker zum Hof gebörigen Abhömbile, die einen segeniberenden kattlichen Hing aus die einen segeniberenden kattlichen Hing aus die einen segeniberenden kattlichen Hing aus die besche höholg auf wirden
kattlichen Hing aus die besche höholg aus kubfell,
der Dannd er fin über den höholg aus kubfell,
der Gerifftend des Bekatzeichen der Rundschaft
ein. Dann wender ein über den höholg aum kubfell,
der Gerifftend des Bekatzeichen der Rundschaft
ein. Dann wender ein über den höholg aum kubfell,
der Gerifftend des Befrei überwacht; in hartlicher Sergielt von
metern selbst ausgewählt. Weiter geht der Aumbgang durch
Eillie so der Honordnung aber Gerifftung ker organislaterikat der Veren Beschenden und
der Beschen Beschen der Aumbgang durch
Eillie so der Hundschaft der Staffendenitig; die prächschaft einer Beschen der Ruscheln mit aus die
Sagedhalnich ise Gibie ein Lieuwer Alleichen en aufgeladen, und
den machen die Gibie einer Piliften. An der
Beitre merden Hirrende Bildfannen aufgeladen, und
den machen die Gibie einer Piliften. An der
Beitrigschriftumskammer, den Geroolstitler, mie die eine Beschen der
Beitrigschriftumskammer, den Geroolstitler, mie die einer
Beitrigschriftumskammer, den Geroolstitler, mie die der
Beitrigsch Gelptan ju lätzere, der ein bei er
Beitrig ein eine Berecht gines derentwortungsflem als Beschan zu auch der Ereit, ein Heines
Balliese Gelptan ju lätzere, der ein der er Beschelnung aus Durchgere in seiner Beschen in der er Beschelnung von der
Beitrigen und der Geriffen und
Bern gelen in der er gesenlicher. Er liebt es,
die den gerunen mache, am Kinde fein den Beschelnung und gelecken eines Beleich eine
Belliese Gelptank ju lätzere, der er fich der Erfeitigung

auf er ben staffen no den gere Gepaffenden mor,
und der der er verenne geleck gesen der er gesenlicher der
Beitrigen Geriffen ju liebe er der geriffen der
Beitrigen Ger

## "Tiere feben dich an."

(Bur Eröffnung der Ausstellung "Das Tier" im Raffauifden Runftverein.)

## Der Gemeinschaftswille des deutschen Sandels.

Erfter Reichsbetriebsappell der Reichsbetriebsgemeinschaft Rr. 17.

Gine Rede Dr. Lens.

Eine Rede Dr. Leps.

Berlin, 21. Jan. (Eig. Drahtmeldung.) Deutschland ersiebte Montagmorgen den eesten Reichsbetrledssappell, der als Neichseundsbunstenung von der Reichssertelsgemeinschaft R. 17 (Sandel) durchgeführt wurde. Reichssertelsgemeinschaft R. 17 (Sandel) durchgeführt wurde. Reichssertelsgemeinschaft R. 17 (Sandel) durchgeführt wurde. Reichssorganisationsleiter Dr. Leg prack aus dem Betried eines großen Berliper Sandelsuntenehmens in der Innenfadt über alle deutschen Sandelsuntenehmens in der Innenfadt über alle deutschen Schwerz zu Junderstaussehen von Kertischen mit mehreren Millionen deutscher Sollsgenossen. Mit biesem Appell dofumentierte der deutsche Sandel einzuksollt, dass en ichts mehr mit deen Sandel des übernundenen iberalikischen Sollens zu um dat, sondern ist Gewie in ganz Deutschland blieben auch in Berlin die Geschletzeite des Friederschen iber die Erfähle bis um I Lor ze icht ein Lepten der mit ber die Erfähle bis um I Lor ze icht ein Lepten dem Mppell seilnahmen, marichierten die Geschlächsen auch dem Appell seilnahmen, marichierten des Geschlächsen und horigeen Aber ihr feinen Unternehmangen, angelangen von ünspflen Lehrling die hinauf zum Betriedssührer, zu den versieden den Geschlächstenvelung zusammenzuführen. Anniarenlänge der Silleringende Arbeitsfrontied mestang. Nach einem Sprechdor der Hillionen Vollegensten der Keichssetziedsgemeinschaftselter Ee hin ann, das 150000 Retriede mit nachez ver Millionen Vollegenosien unspflicheil der Riechsetziedsgemeinschaftselter Er kin ann, das in 150000 Retriede mit nachez ver Millionen Vollegenosien wurder der Millionen Vollegenosien vollegenschetze in des Beite von der heimgelehrten Gaar zum Appell angerteten ieten. Dann prach Keichsorganischionsieteter Dr. Len, der Kritter aus auslähre:

Das ist das Eriche bei der Gaarabstimmung, das bier vor der gelanten Welt und vurseren Bolle gesche und marzikischen Manische war.

Jehrzehntelang hatte der Warzismus Zeit und Muße gehabt, die Wertfätigen in seinen Sann zu ziehen. Und doch,
als das Schliftal dann mit seiner Järte, dich möchte lagen,
mit seiner Brutalität an die Renichen berantrat und sie anleht fragte: Glaubit du an Zeutschland? — da prachen ke,
wich auch nach einem schweren inneren Kannt; Zuwohl,
Schiftal, ich glaube an Deutschland!
Weine beutichen Boltsgenosen und Vollsgenossinnen, die
the deute morgen angetreten seid. Wir sind micht zusammen,
gefommen, un einem schwe, einem Kasis, einem Berufe zu
bienen, sondern alles, was wir inn und was wir noch leisten
merden, es dien inut einem Ge den n en : De ut sin
land. Wir wollen, daß seder Wenisch einen gesund haen
Ehrgeis dar und seine Sinteressen von eine nerben,
es dien deutschen zu den gesten von der
Ehrgeis dar und seine Sinteressen der Gemeinschaft der
genimen. Und dein Anteresse ih dann am besten gewahrt,
wenn du es in den Schos der Kation segli.

Ich gebote nicht zu irenen, die nun blind sind, weil einige
wenige Idren berrichen Stand verdächigt, weil einige
wenige Idren der sichen wie denen, vollen entschädigt was
dem söniglichen Austmann eine sleine Krämerisele gemach
baden. Kein, ich gedöre nich zu denen, die nun einen größen
Stand deren der in dem an ach zu den kan an wieder
dan darfen, mas ebemals Jähre Borläubren. Ihre Borläuher
dar Austmann eine Kemeinschaften. Ihre
die n Kau fin an ach sieden der flessen Hanfalt
wollen fa mit an ach sieden der flessen Hanfalt
wollen fa mit han an es, wie wie ihn aus dem
Geiffiecht
von Kauft man nach sieden der flessen Hanfalt
wollen fa mit han an es sie wie ihn aus dem
Geiffiecht
von Kauft man nach sieden der Flotzen Hanfalt
wollen fa mit han an es sie wie ihn aus dem
Geiffiecht
von Kauft man nach sieden der Flotzen

#### Italien und Abeffinien verhandeln unmittelbar miteinander.

Abeffinien behalt fich erneute Anrufung bes Rates por.

Theinien behalt fich erneute Anrulung des Rates vor.
Sent, 19. Jan. Der Böllerbundsrat hat am Samsiag in geheimer Sizung duvon Kenntnis genommen. daß Italien und Möslichten ich der Generaliefretär des Böllerbundes verzichtet an den Generaliefretär des Böllerbundes verzichtet das des Wertrages von 1908 in un mittelbare Berhandlungen über die Regelung des Ereitsfalles einzutreten und nichts zu ium, was die Loge verzichten mern fönnte. Wellnien behält lich aber vor, falls feine Einigung erzielt werben follte, den Bölferbundsrat später wieder mit der Frage zu befällen.

#### Reue geiftige Saltung.

Gine Forderung frangofifcher Frontfampfer.

jamb ereihjnden. Jur Ibrijinng ertflerie Coopin; der Gereit in beine Geleigen. Der Einstein der Schlichen der Schlein der Schlichen der Schlic

#### Frangöfifder Borftog gegen die Arbeitslofigfeit.

Arte, 20. Jan. Arbeitsminster Jacquier will der Arbeitslosigkeit energisch zu Leibe geben. Er hat dem Ministerat vom Zeetag Borickläge unterbreitet, über die er dem "Intransigeant" nöhere Mittellungen machte. Darnach soll dus Programm der Nossenden machte. Darnach soll dus Programm der Nossendening burchgestührt werden. Augerdem will der Minister nach und nach die Ausländer aus dem Arbeitsprozes aussich alten der Bestimmten Bedingungen gewissen Stöden und Gemeinden staalliche Unterfüligung zubommen lasser und Gemeinden staalliche Unterfüligung gubommen lasser

#### Das ichwedische Element in Finnland.

Das schwedische Clement in Finuland. Sellinglors, 20. den. Die große Unruhe in der finnischen Etubentenschaft wegen der Frage der Finnisserung der Univerlität in Bellingsors entlw sich im Laufe des Connegs in zahlreichen bestigen gegen die ich wedisch Sprechenden in Finnsand gerichteten Kundgebungen, en welchen mehrere toulend Personen, darunter soll geschlossen ein Finnische Studentenschaft, teilnahm.
Die finnische Etudentenschaft beschloss ab Vontag auf im nicht den Studentenschaft, teilnahm.
Die finnische Etudentenschaft beschloss ab Vontag auf im nicht den Studenabnische hen Streit zu treten und dem Kranlenbauler in den Streit zu treten und dem Reichtag für ihre Forderung nach einer finnischen Ball-Universität unter Ausschluß der Schweden un gewinnen.

## Wiesbadener Radrichten.

Sinter den Ruliffen des Minters.

Sinter den Aulissen des Winters.

Der Winter verkleidet und der Winter en i. halt kannen Schäches en i. halt kannen Schäches erwicht in der Verlagen der Verlagen

#### Die lachende Stadt.

Wiesbaden ist nam Glüf der grauen Männer beginntick Am Samskagnachmistag hielt wieder einmal das Glüf auf dem Standquartier der grauen Männer auf der Maureit us pflag sindert. Ein Vassanst, der sein Glüf verjuchte, gewann 50 RM, und holde seinen Gewinn josof bei der Geichältspielle der Minterblifsfolderie ab. Man sieht also, dass immer wieder größere Gewinne die Mutigen und Behartlichen auszeichnen. Wer will da dei Geite steden und nicht mal sein Glüf prodieren, zumal er dadei noch der Armston der Armen hilft?

#### Mijo fauft Winterhilfslofe!

— Die Kennziller der Grohfandelspreise stellt sich sür den 16. Januar auf 101,0 (1913 = 100); sie sit gegenüber der Borwoche (101,2) um 0,2% gurüfgegangen. Die Kennzillen der Saundruppen lauten: Flarartsoffe 100, (minus 135 %), industrielle Rahftosse und Halbwaren 91,7 (minus 0,3 %) und industrielle Zertigwaren 119,4 (plus 0,3 %).

Sokene sich zeigen, murden auch sie nach besprochen. Nithin sonnen die Ausdauernden mit dem Erlebten voll zufrieden som in.

— Kreuhische Etempelsteuer. In dieser Angelegenheit hatte die Bestrishelle Wiesebaden der Industries und Handleit der Gestrishelle Wiesebaden der Industries und Handleit der Gestrishelle Wiesebaden der Industries und Handleit der Gestrishelle Auftenfluter. In die Gestrisheit Sehrte der von der geden kannen in der geden Kunnehr teiste ihr der Zambesausschuf der preußischen Industries und Handleisammern und herbendes mit: Der Landesausschuf der preußischen Industries und Handleisang sind des auch der gestrichte von Kail 1933 handleite und Handleisang sind der der der Gestrick und Kandleisang sind der der Andleisen von Kail 1933 handleiten der Ausdelfen und der Keichtung der der Angelegenheit ein dieser Keichtung auf des Annbischenden des Deutschen nicht der Angelegenheit an des Keichsstananministerum gerichtete Eingabe befanutzegeben morben wer. Wei sind die Keichtung der Angelegenheit an des Keichsstananministerum gerichtete Eingabe befanutzegen, die Staatsferteit Ke in ha ib it in der Steuerausschufflichung des Deutschen Keichsuchungen erfongen der Staatsferteit Ke in ha ib it ner Steuerausschufflichung des Deutschen Ausbilden Industries und Handleit der Kendlungen auf teinen Erfolg deiere Kendlungen au rechnen. Aus diesen Ausführungen ergad sich den der unter den der Verlanden und der Verlanden der Verlanden und der Verlanden und der Verlanden der Verl

sempelkrauerbefreiung.

— Die neue juriftisse Studienordnung. Reichsminister R pir verössenstellt der Studien der Kalender der Kalender

Das Wiesbadener Handwert ehrt einen verdienten Führer.

40jähriges Obermeifterjubiläum von Tapezierermeifter Frig Raltwaffer.

#### Atademifche Feier.

Es war nur verkändlich, daß auch non höchster Stelle des deutsichen Handwerfs des Inbildums gedacht wurde. Reichshandwerfsmeister Schmidt,

ber ja aus bem Wiesbabener Sandwert hernorgegangen ift

A Jadrephiete Michen and Goldfen finde eine Alleide autwarfunden under in der Jahren aus Goldfen finde eine Auftrage autwarfunden der in der Jahren eine Auftrage autwarfunden der jahren der in der Jahren aus geleine Michen aus der Jahren aus der der Jahren der Jahren aus der der Jahren der Jahren

waren.

S war ein Chrenta g für Obermeister Kaftwasser, der Tag sur ein Chrenta Monden die zum späien Abendieinen Pflichten nachgeht und daneben immer wieder noch zeit sinden, seinen Dandwertsfameraden mit Kat und Tar zur Geile zu stehen. An seinem Edrentage gedaaste das gause Weisen der An seinem Edrentage gedaaste das gause Weisenderer Handwert und darüber hinaus alle die, die ihn seinen, dieses tressischen, deutschen Handwert, das unter der nationaliozialitätischen Ekaatsführung einer weuen Pflite entgegengehen wird, einsetze und weiter einsehen wird.

leien die rechtsmilsenichaftischen Fafultäten in Kiel, Breslau und Königsberg zu bevorzugen, die als politischer Stohtrupp auserschen seien.

Breslau und Königsberg ju bevorzugen, die als politischer Stopitung ausserschen leien.

— Erkimmatrifulation im Commerjemester 1935. Unter Bezugnahme auf den Erloß, der das Gommersemester 1935. Unter Bezugnahme auf den Erloß, der das Gommersemester Reichserschangsminister Kust, das Ausländer von der Beitimmung betreffend Erstimmatrifulationsverbet nicht betrossen nur generalen von der Erstimmung betreffend Erstimmatrifulationsverbet nicht detrossen gestellt und der Abeitalisten erkmelig zur Immatrifulation zugutassen, des Beitimtweiten erkmelig zur Immatrifulation zugutassen, des Beitimtweiten erkmelig zur Immatrifulation zugutassen, des Beitimtweiten und ein Helbschaft Archveilligen Arbeitsdienst abgeleitet haben, nach beiser Jeisten der Abselmung der Erstimmentrialteiten für das Gommersemester als besondere Haten des Steffens der das Schmiert der Schlieden der Steffenden mit der Steffungenahme des Rettors zur Entstehenden mit der Steffungen macht der Weistenden für das Gommersemester als der Abselmen der Keine der Steffenden mit der Steffungen macht der Weisterbaut für das Gommerstemester Weise eingestgatit worden ist und das unter Institute und der Abselmen der Steffungen weit der Keine der Steffungen in der Verländlige dur Lassen gericht der Steffungen der Steffungen weit der Weise eingestgatelt werden ihr das Gommerstemester Steffungen macht der Weise eingeschaft worden ist und das unter Freihnungen und keiner Steffungen und keiner Steffungen und kanner Steffungen und keiner der Steffungen und keiner Steffungen und keiner Steffungen und keiner der Steffungen und keiner der Steffungen und keiner der Steffungen und kein

überalf größe Freude hervorgerufen.

— Warenproben mit Handelswert oder mit jolls pilichtigen Ishalt nach dem Ausleind. Im Poliverlehr mit den Bahama-Isieln, mit Isamatla, Kenna und Uganda, Sierera Leone, mit dem Langanifla-Gebret und den Tuntsiumd Galeon-Information und Martenproben mit Handelswert oder Julpflichtigen Ishalt zugefalfen. Die Sensbungen millen mit dem grünen Jollzettel beflecht sein, auf dem der Isaheft der Gendung nach Ant, Keingewicht und Wert der Verlage und Verlage und Verlage der Verlage und Verlage der Verlage und Verlage der Verlage und Verlage der Verlage de

Rein Bertehrovorrecht für strate. In der Bresse war von dem Plan eines internationalen Abzeichens sur frastschrende Arzte der Rede, mit dem ein Bertehrsvorrecht erlangt werden sollte. Der Reichswertehrsmisster stellt sest, das im deutschen Recht ein derertiges Bertehrs
sieden nicht zugelasse ist. Es ware auch nach dem gestenden Recht untwisselbe, ein Zeichen anzubringen, das

anderen Bertchesteilnehmern die irrige Auffassung Bestehen eines tatjächlich nicht vorhandenen Bor-tes erweden könnte.

rechtes ermeden fonnte.

Barnung vor dem Seireten der Bahnanlagen. Der Bolssolpröfibent ihreibt uns: Das Begeben des Bahnförpers der freien Etrede und des überichreiten der Geide aufgerhald der Geben der Ge Barnung por bem Betreten ber Bahnanlagen.

— Rurhaus. Auf ben hochinterestanten Lichtbilder. Bottag, den der Eppeditionsteilnehmer hans hierany mus am Dienstog im Rurhause über ben "beibenkampt um ben Annga-Berdat ber beutschen himalann-Expedition 1934" halt, wird nochmals hingewiesen.

#### Biesbaden-Biebrich.

Der Gejangverein Männer-Quartett 1905
Biedrich, hotte leine Mitglieder und deren Angehörigen
m einem Jemilienobend um Sansteg in den Saal des
Restautane "Schühenhof" eingelüden, Nach einer futzen Begellzungsausprüche des Bereinsführets, Karl Arn old,
ang der Chor unter Leitung des Angellmeisters König
"Hoch angere der Gestengt der Kiellinstol des Herinfrich Maleter, am Tüggel Früstein Schötherer, "Nomanza Andeluge" in Sarrojate schieße herr Haber (Bah) trug die
"Hocher Alls Aublein siehen an der Mutterbruft", sowie
"Hocher Alls Aublein siehen an der Mutterbruft", sowie
"Hocher Alls Aublein siehen an der Mutterbruft", sowie
"Hernischlich" in Läne, und herr Karl Arnold (Lenor)
"Das Liedeslich" aus Moltlier von Richard Bagaren, vor.
Ben den im Laule des Abends noch solgenden Charvorträgen
ind belombers betwor zu beden: "Auma Lieb, lumger Ukein"
v. Gotifried Angerer, "Im Krug zum grünen Kranze"
v. Karl Klüner, sowie "Annsbrud" v. Jüngli. Der Chor
entledigte sich seiner Ausgade mit größter Sicherheit. Die
Gesangssolo-Borträge wunden von Dertn Aupellmeister
König am Kingel begleicht und sanden ebenso wie die Chorvorträge der den Anweisunde beseistere Kunahme, herJeing Gredy geigte sich als Ansiegen von der Sultaubun. herJeing Gredy geigte sich als Ansiegen von der Sultaubun. herJeing Gredy geigte sich als Ansiegen von der Sultaubun. herJeing Gredy geigte sich als Ansiegen von der Sultaubun. herJeing Gredy geigte sich als Ansiegen von der Sultaubun. herJeing Gredy geigte sich als Ansiegen von der Sultau und
seine nabegu Tojäheige Gottin erfreuen sich der besten
Gefundbeit.

Biesbaden-Schierfein.

#### Biesbaden-Schierftein.

Am 18. 5. M. seierte Frau Wilhelmine Neuter ihren 77., Frau Katharina Bordner, Dohheimer Straße 13, ihren 75. Geburtstog.

#### Biesbaden Dogheim.

An Gerbindung mit dem 42. Etilftungsfeit dielt der Kriegers und Militärvere in Wiesbaden-Dohbeim soine Generalversammlung dei gutem Belud im Galfdaus Jum Töwen" um Ganstagebend ab. Rach der Begriffung lielt der Bereinsleiter, Bolizeibauptwachimeilter Schn es-dert er, eine Aufei Cotenehrung. Der Kerein gäht un-zeit 180 Minglieder. Für die Kriegsgrüßerfürforge konnten 285 KM. abgelietert werden. Jür 40fährige Weisgliebfacht wurde den Kameroden Lerch und Kreig eine besondere Ebrung zuteil. Jum Edduf sprach Kamerad Marrin im Kamen aller, dem Korstand für die mustergulitige Vereins-ssüdrung, seinen Dant aus.

#### Biesbaden-Frauenstein.

An Kampl des Reichsnärstandes hatten in Frauenikein am Freitagadend die Kettreter der Landwirtschaft, des Obstand Gartenbaus und des Weindaus im Galthaus "Jum Goldbenen Arch zu einem Bortragsadend tulammengeruten. Ortsdauernführer Unfeldag prach einleitende Begrüßungsworte, Landwirtschafte Faul hielt einen eingedenden Vortrag über die Gewinnung von Einestigitter. In einem weiteren Bortrag ihren die Keinnung den Geweider Ander und erganzte seine Ausgührungen durch einen Aim "Ledendes Land".

Als neuer Dirigent des Männerzes Jang vereins Wiesdaden-Frauenstein wurde Chormeister. August Körppen verpflichtet.

#### Biesbaden-Georgenborn.

Aberraichendermeise hat fich die Lagesleiftung der aften Quelle detartig gebessert, das feine Einichtänkungen in der Entmadme von Abeijer mehr nötig lind. Die Arbeiten an der neuerschlossenen Quelle find qut fortgeschritten. Die Rohre können bereits gelegt werden.

#### Wiesbaden-Sonnenberg.

## Mastenschau im "Sprudelschloß".

Allen denjenigen, die da etjählen aber sich etzjählen salien, es habe am Samstagabend im großen Kuthaussaal nicht die richtige fat neu alität de Stimmung gehertscht, sei gelagt, daß die Berankaltung is tein Maskendall mar, iondern eine Maskendallung beachtet werden. Wir stehen este der frieischen Wärdbigung beachtet werden. Wir stehen erst am Ansang der Kanneausgeit. Es mird erst angekurbelt, Jumen und Stimmung millen erk langiam auf Touren fommen. Sie werden schecklich is die geschen der kanneausgen, denn Alse eine der fleschich auf die geschen der fleschichten ankangen, denn Alse keit die fleschichten Kanneausgen, denn Alse keit die ersten Rägtige hinein Gelegenheit,

einen Wiederholungsfurs durchgemacht zu haben, denn wir sahen wiele bunte Müsen in den Reihen der Tanzenden, denen Tanzlehrer Krum m die gerade Linie der Schrifte und Bewegungen vorschrieb. Schriftinger mit seinen, Mannen ipselte alte und neue Weisen mit der gleichen Juserläsigkeit wie immer.
Die erfte Rassenlichu ih vorüber, das Interesse daran war groß, das bewies der vollbelette Saal, für dessen mar groß, das bewies der vollbelette Saal, für dessen mar groß, das bewies der vollbelette Saal, für dessen mar groß, das Bewies der vollbelette Saal, für dessen werden der Retantiag geichnete. Die Belucher famen auf ihre Kechnung und die Damen werden den Veransfaltern dankbar sein, sür die viele



Einige Modelle der Mastenmodenschau

Von fints nach rechts: Gisberfilch Martene — Rototo — Goldfrad — 1788 — Benezianerin — Violett.

seitigen Antegungen, die gegeben wurden. Auf unserem Bilbe sinden unsere Lefer eine Heine Auswahl der gezeigeten Mobelle. Soffen wir, daß wir mit allen frohliches Bliederschen feiten auf dem 1. Gala-Massendall am 2. Febr. im Wiesbadener Sprudelschloß.

#### Muder habt Acht!

Muder habt Ucht!

Am Samsiag ift durch Serzog Ludowici I., dem närrissen Staatssommiljar des Bringen Karneval in Wiessdaden, auf der Rastenmodensdau die Verbängung des närrissen 1. Den Verlagen Verlagen von des gernnigen des närrissen Montagmorgen dewegte sich eine Abordnung der Sprude faarde durch die Etadt, durch Trommelwirde mutde das närrisses Solf am verschiedenen Stellen zusammengerusen, ein Herald perklinder mit fauter Stimme die Wächstergreitung in Wiessdaden und die Verbängung des Belagerungsysthandes. Dann mutden mit närrisser Zeremnie große gelde Platate angedracht, die den Aufrufdes Zeremnie große gelde Platate angedracht, die den Aufrufdes derem die der Verlagen und bie den Aufrufdes derem die Verlagen gelde Platate angedracht, die den Aufrufdes derem die der Verlagen und sie den Aufrufder derem die Verlagen gede Platate angedracht, die den Aufrufgeben.

#### Rarneval in Maing.

#### Erfte Serrenfigung bes Mainger Rarnevalvereins.

Bertenithung des Mainzer Karnevalvereins.

"Narren sind wir, feine Toren,
Natriss wir, doch Toren nie!
Aur ber Tor hat lange Ohren,
Doch die Narren nie!

In einem non beiterem Frohijnn und warmem Humor getingenem Borspiel, als dessen Berfaller Arih Saut man un gelögnete, wurde der nach Tausendem gullenden Narrensläugellern abend in der Mainzer Narrensläu de uralte Wahrbeit kinnfällig vor Augen gesührt, wie der aus humor, Frohijnn, Narrheit, Liebe und Bein gemische Jaubertant des Prin-zen Karneval Griesgram und Bhilistertum mit einem Schlag der Narrensläugen gestührt.

dem Chor Geiegenheit, in Onnamit, Khathmif und Ausbrud sein ganges Können zu offenbaren, an dem sein Ekrennichten Greifen Anzeil des Gerennichten Still gest den leichsen Anzeil des Gerennichten Still gest den leichsen Anzeil des Gerennichten Still gest den feinem von Jinken von Sengensersische Weise so abener Konservalven unter Leitung von De. Weishner Konste Werte von Beethoven Junortüre zu Egmont', "Senver Sinsonie" und von Haubtung von der Archivertung von der Anzeilung der Gentler und von Haubtung der Verlagen und beitung von Kotten der Verlagen der Verl

das verstaffene Bereinsscht. Durch Juruf wunde der feit-berige Vorstand einklimmig wiedergemählt. Besondere Be-achtung sand die Rachricht, daß das nächste Dekanatsstingen in Gonnenberg stattswider. Für den Gommer wurde ein größerer Ausfung geplant.

#### Biesbaden-Rambach.

Une Sontagnachmittag murbe im Gaithaus "Junt Taunus" (Besiger Erist) die befonders von der Jugend gutbesuchte Generaloetsammlung der Turuerich aft abgehalten. Vereinslührer Oswald Zerbe verbreitete lich in einer Tängeren Uniprache über die Organization des Turnens und ded den größen Auflöhmung dervor, den das Turnens und den den größen Auflöhmung dervor, den das Turnens und Ler Tänigseisdericht war, dens der überlichten ein der Annabacher Turnervörte Gutan Kössendorn um den klosiumgen genommen hat. Der Tänigseisdericht war, dens der unermäblichen Arbeit der Turnwarte Gutan Kössendorn um den Könstein Erna Sindt iehr umfüngzeich Der Kasserer Ab. Arnold legte den Rechnungsberöhr vor, worauf ihm Entlastung erteilt wurde. Jum Schlus fand eine allgemeine Ausfprache über turnerische Ungelegenheiten laut.

#### Wiesbaden-Bierftadt.

Wiesbaden-Bierstadt.

it welch großer Liebe und Gorgialt man dem deutschen im RGB. 1883 Biert ab t buddich, bewies des einem und RGB. 1883 Biert ab to deutsche besteinen WGB. 1883 Biert ab to deutsche deutsche Steinen und Gonntangdend im Gaalbeu deutscheite Angert. Der aktive Chor drachte unter wührten Gachibrumg seines Charteiters Hanne Welten und Welten Chore. Godigerter von Machten Keumann und wie einen Auflicht wer Dernichgerin Else 21 ist. Nating, ges worden, welche mit der Haltenaris der Elifabet und Molden Erbeit ab en Elifabet nachtluter und Holden Erbeitet des Mittenaris der Elifabet nachtluter und Holden Erbeitet des Mittenaris der Elifabet nachtluter und Holden Erbeitet des Mittenaris der Elifabet der deutsche Lauf Goddichts des großen Deimas und hieren der Aus Goddichts des großen der Albeiten der Verschlifte aus der Open "Teibet" n. A. Krieft. etwarte des der Dernichte aus der Open "Teibet" aus der Open Liebet gräufen Liebet grünken und kuf den Bolfser der Beder, erzielte Gräufen Liebet Sahr" n. von der Deiten Geber und Koffen und "Grife Lebet" u. Debors, und ung n. hons Heinrichs delicht der Steine Chor das in einen Liebet wohrt.

#### Mufit- und Bortragsabende.

Mujil- und Bortragsabende.

\*"Grönland, die Weiterlüge Europas". Der fiarre Eisenser, der den jeckten Erdeit, die Riefentinfel Grönland, wiedet und in der Kitte eine Eikte die Noon Weiter meicht, ilt für die Witterung des europäisen Festlandes der koulator. Das kändig über dieser Eisewüste lagernde Hocht gewicht erranlaßt in Berdindung mit den Quiströmung M. Wolfendisdung und Petetrewechsel, deren Beodachtung im Bortenschlung und Bortenschlung mit den Quiströmung M. Bolfendisdung und Petetrewechsel, deren Beodachtung im Bortenschlung und Bortenschlungscharafters meit entiene Gediete möglich macht, was besonders sier die Landsütische Terpeditionen. Iher das Ergebnis und die Eandsütische Terpeditionen. Iher das Ergebnis und die Einschlicher Erpeditionen. Iher das Ergebnis und die Einschlüßer Erpeditionen. Iher das Ergebnis und die Einschlüßer Erpeditionen über das Ergebnis und die Einschlüßer Ergebtische in Berstin. Seine Ausführungschaften der Erstigten und Farbenpholographten Abstigte sie der Erstigten der Beiter der Erstigten und der Erstigten und der Erstigten der Erstigten der Erstigte und den Erstigten der Erstigte und den Erstigten der Erstigte und den Erstigten der Erstigte und den

# Ein Standalprozeß schreibt Gesellschaftskritit.

Der Mann ber 18 Millionen.

#### Mus ber Lurusvilla nach Monbit.

Man dann sich ober die Betroschen auch vorkellen, mit der die Berliner Gesellichaft am 26. Januar 1900 die Rachricht aufnahm, der große August Geenderg sei wegen schwere. Titliker Bersellinigen an jugendöchgen Bädden verdaßtet worden! Der große Finanzmann mitzle eine glängende Billa mit einer steinen dusteren zeste des Mooditer Untersuchungsgelängnisse verdaufigen.

gelie des Moodier Anterludungsgefüngnisse vertaussen.
Der Krozeß Siernberg sand im April 1900 vor der 9. Strassammer des Landgetiches Berlin I. unter Ausgeschung der Des Entschlied der Des eines des Landsen des Erlin I. unter Ausgericht der Des eines des Landsen des Lan

iungen, teils wegen Beleidigung, teils wegen Zeugenbeeinfürstung, teils wegen Errectung im Gerichtsfaal verhaftet.

Die "objeftioste Behörde der Welt".

Der Siernberg-Togie gelangte in der Kriminalschaften docken noch aus anderen Gründen an belorderen "Aufme". Die öffentlichteit brachte die Berfehlungen noch höderer Fauftindure der Polizei und des Gerichts, und dals wurden auch die ärzifen Berfehlungen noch höderer Fauftindure der Polizei und des Gerichtschaften gen noch höderer Fauftindure der Polizei und des Gerichtschaften gegen die Fauftindure der Polizei und des Gerichtschaftschaften gegen die Fauftindure der Polizei und des Gerichtschaftschaften gestellte Erschaftschaftschaften, jeden der Kantenatschaftschaften, jeden Witzelfield Behauptung auszeichten der Gerichtschaftschaften, jeden Witzelfield Behauptung auszeichten der Gerichtschaftschaften, jeden Witzelfield Behauptung auszeichte beufigen Gerichtschaftschaften, jeden Witzelfield Witzelfield Berichtschaftschaftschaften wie einem Witzelfield der Gerichtschaftsch

#### Bom Buchthausler jum fpanifchen Grande.

Bom Zuchthäusler zum spanischen Grande.
Der Krossel endete mit der Berutteilung des Angellagten Sternberg zu Zahren, 6 Monaten zehlagten Sternberg zu Zahren, 6 Monaten zegen die Stitlickeit. Die von ihm eingelegte Keriston wurde nom Reichsgericht verworfen. Damit ichien der "Jull Geenderg" erfedzet zie kannt ichien der "Jull Geenderg" erfedzet zie kannt ichien der "Jull Geenderg" erfedzet zie im Angust Steenderg ging im Zuchthaus und wurde erzessen, und über eine Affate wechs wohltätiges Gras. Aber eine Etrafe von 236 Jahren, von denen 6 Wonate sich von denen de Unterkungspaft verbijt waren, endet eines Tages, und is sat auch Angust Steenderz das Licht der Conne wieder. Seine Milliome hatten sich inzwischen nicht vermindert, und der große Finanzmann hatte sich eines Steingert aus verten zu eine

erg alins "Graf von Ardiella".

Teil seines Lebens gut vordereitet. In Berlin alerdings war nun fein rechtes Feld mehr für ihn. Were die Welt fig groß, und ein Mann von solchen Graden sinder überall zu tum. So ging er maß Budapek. Dort sehe er überall zu tum. So ging er maß Budapek. Dort sehe er aunächt eher zurüczegogen, im Indere Verließ er auch Ulegarn, ging zuerh nach Paris und dann nach Spanien zu hier war man nun weit entjernt vom Schaupfah der peinsche Archiven der Artier vom Eckappfah der peinsche Unter der Verließ er auch Ulegarn, ging zuerh nach Paris und dann nach Spanien der Unterhömungsgeich des Mannes, den de Kühnseit und der Unterhömungsgeich des Mannes, den de Kühnseit und der Unterhömungsgeich des Minnes, der eriche Wann, So nahm ihn die dobe Gesellichaft mit offenen Armen auf, umfo dersiheten, als des Gereück umging er sei in Budapelt daromisert worden. In Wahnbeit dar er diesen Tilel nie gesihrt. König Alfans XIII. erteilte ihm mochrere Male Audienz, und eines Tages hieß August Sternsberg Graß on Ard ist la. Der naugedadene spanische Grande leitere dann mehrere große Geschlet ein, an denen er die wichtigisch Fersönlichkein des Hoseinstress in Mödschen mit großen Kamen. Rährend des Krieges sebte er in Montrug in der französlichen Schweiz. Dort mache er in Montrug in der französlichen Schweiz. Dort mache er in Montrug in der französlichen Schweiz.

#### Baffengeichafte mit ben Generalftaben

wajtengejognie mit den Generallisben der verschiedenigiene Länder. Auch nach dem Ariege zog er fich noch nicht von feinen Geschäften zurück, odwohl er schon über Sechzig war. Auch nach Berlin fam er gelegentlich und wohnte dann mit geoßem Gesolge in ersten Hotels. Später verlor er in überleeisschen Unternehmungen vols Geld. Er wurde mide, realisierte sein Vermögen und übersedelte damit nach Zadug in Viechtenstein. Dort ist er jeht ge-it orden. Sein Veichenzug wurde nur von einigen freuen Dienern begleitet.

## Wenn es noch keinen Malstaffec gabe - müßte er jetzt erfunden werden!

#### Rundfunt-Ede.

Beachten Sie am Dienstag!

Berbin: 18.30 Ubr: Blasmufif, 19.30 Uhr: Die tleine Rechtsberatung, 20.10 Uhr: Die Legende vom fteinernen Mann. 20.45 Uhr: Oper im Funt.

wann. 20.45 die: Oper im Junt.

Bresiau: 18.20 Uhr: Der Bouthoner Kammerchot fingt. 19 Uhr: Deutje im Ausland döct zu. 19.50 Uhr: Erzeugungsschlacht 20.10 Uhr: Konzert. 22.25 Uhr: 10 Minuten Junterchuit. 22.35 Uhr: Tongmuff.
5 a m 6 u.z.g.: 19 Uhr: Commuff.
80crboeutsche Bolfssieder zur Laute. 20.05 Uhr: Orpheus und Europite. Oper. 22.45 Uhr: 10 Minuten Schaftplacken.

3 Uhr: Unterhaltungsmußt.

28 Abr: Anterparungsmupt. Köfn: 19 Uhr: Im Jetfus, Funfbericht. 20.10 Uhr: Mujitof. Früh-Komaneil. 21.15 Uhr: Kampf um Olympia. Die Olympichen Spiele im beutifden Zelsspiegel von 1912—34. 23.00 Uhr: 10 Winnten Schaft.

1912—34. 22.30 Uhr: 10 Vinuten Schach.

K ünegsberg: 19.10 Uhr: Kleinigfeiten und Schall.
platten. 20.15 Uhr: Kneiter Langabend. 22.20 Uhr: Hoftliche
gleitungsschau. 22.35 Uhr: Nachtwulft.

Leipzig: 19 Uhr: Kostbios Claubius. Hörfolge.
20.10 Uhr: Kostbattnieben, das heißt tuftig fein". Hörfolge.
22.20 Uhr: Kammermulft. 23 Uhr: Nachtlingert.

Ründen: 19 Uhr: Heighen und Götherlieber der
Gda. 19.20 Uhr: Langammelfongert. 20.10 Uhr: "Der Nindlielich-Kontraft!" Eine Satyre. 20.40 Uhr: "Der Nindlielich-Kontraft!" Eine Satyre. 20.40 Uhr: "Julius Cäfar".
Oper. 22.20 Uhr: Lang in der Nacht.
Chuttg art: 18.30 Uhr: Höcteres Schallplattenlangert.
19 Uhr: Unterhaldungsfongert. 20.15 Uhr: "Was ihr wollt".
Oper. 24 Uhr: Nachtmufft.

#### Betterbericht.

Bitterungsaussichten bis Dien sing aben b: Weiter-bin meift frübe mit geringlügigen Niederschlägen, Tempera-inren langfam aufteigend, ichmache Winde aus Weft bis

#### Meteorologifche Beobachtungen in Wiesbaben

Datum	20.	11. Jan.		
Ortsjelt	7 Whr	16 Mhr	21 11hr	7 libe
Druff auf & und Normalikuwere	765.0 -3.2 89 Etille	763,8 1.8 78 6:0-1	761.6 0.5 89 0.6W 1 0.0 bebedt	761,8 0.0 95 DSD 1 8,6 bebedt

Jan. 1935: 3/54/12 Temperatur: 2.4.
 Jan. 1935: 3/54/16 Temperatur: -0.1.
 Jan. 1935: Nichtighe Staditumperatur: -0.3.
 Gonnenisfeinbauer am 20. Jan. 1985: (May 2 676. 56 Vin. nativottage 1 6th. 5 Win.

## Die heutige Musgabe umfagt 14 Geiten und bas "Unterhaltungebfatt".

Dr, phil, Gufar Schrifenberg und Derlagebirefter Beinrich Daba.



# Zwicback



## Billige Seefische!



Grüne Heringe Pfund 18 5, 3 Pfund 50 A ff Seelachs 1/1 Fisch, ohne Kopf . . Pfd. 24 2, la Kabeljau 1/1 Fisch, ohne Kopf . . Pfd. 30 S

Diese Preise verstehen sich nur ab Laden! Alle anderen Fische frisch, gut und billig in allen

Wieshadener Fisch - Spezialgeschäften.



#### Bum Binteriport

lonnade. Tel. 2800 Eclint, Michelsberg 1

#### Das neue Wiesbaden

chaltlich in unferem Berlag ib in allen Budbandlunger Shellenberg'ihe Sofbundruderei

#### Arbeitsbeschaffungs-Lotteriel

#### Staatl, Lotterie-Einnahme Oelbermann

Mauritiusstraße 14 Lose für die Preuß-Sädd, Klassenietterlan all. Abschnitten noch zu haben

akate

ng zu vormieten rts Wohnung zu vermieten rage zu vermieten
vermieten - Zimmer frei
verkaufen
verkaufen der zu vermiete
nde sind an der Leine zu
thringen von Hunden verbote
ute wegen Tedestall geschle
ten Renovierung geschlesse Ven 1—3 gesenbauen
Geschlessen
Betteln und Hausieren verbeien
Vorsicht Boden trisch sewachst
Rauschen verbeine
Rauschen verbeine
Rauschen, elfenens Licht und Fauer verbeien
Vorsicht beinen Lastwintansen der Motoren
Bürgericher Mittagstisch
Privat-Mittagstisch
Heute Konzert und Baze
Apfelwein – Apfelmest
Eis-Schokelade – Eis-Käffee
Frucht-Eis – Eis – Gefrorenes
Eis im Täten 10 – Eis-Käffe
Erübeer-Bewie – Pitraich-Bewie
Mai-Bowie
Erdbeeren mit Schlagsahne
Schlagsahne

Erdbacers int Schildpanne Schlagsahee Haute Metzelsappe Morgan Metzelsappe Haute Schlachttest Morgan Schlachttest Morgan Schlachttest Keute Rhein-Backtische Hausmacher Wurst – Rippchen English speken On pario frangsis Sitte Preiso beachten Türe zu – Ninde n verschiedenen Größen itets vorrätig

L. SCHELLENBERG'SCHE HOFBUCHDRUCKEREI

träftiger aromatischer Aufguß. Sehr grebig, deshalb sehr billig im Gebrauch Andere vorzügliche Teemischungen ion Mk. 3.64 das Pfd. an. 3% Rabatt! Drogerie Tauber, Ecke Moritz- und Telephon 22121.

feinster Broken-Tee (Kein Mk. 4.40 dae

#### Im Bolfsmund lebt es!

Mercedes Addelektra -Buchungsmaschine schreibend - rechniaddierend u saldie HEINRICH SCHMITZ-FRANKFURT/M-ESCHEN



#### Hurra! Ich bin ba!

Das frohe Ereignis wird natürlich allen Freunden und Befannten durch eine Ungeige im meiftgelefenen Bicebabener Tagblatt befanntgegeben. Familien-Unzeigen aller Urt fucht man in unferem großen Beimatund Familienblatt.

Bleibe jung



Die glückliche Geburt eines ge-sunden Stammhallers zeigen an In dankbarer Greude

Oskar Winter und Frau Gretel, geb. Breunig

Wiesbaden, den 19. Januar 1935 Mittelheimer Str. 7, z. Z. "Rotes Kreuz

#### Todesfälle in Wiesbaden.

Todesfälle in Wiesbaden.
Marie Seh, aeb Kleinismidt Chefrau, 29 3.
Schierkeiner Strade 57. V.16. 1.
Ludie Glebermann, aeb Schafer Chefrau, 25 Saher, Ed. Crebnehm, 715. 1.
Salentin Wennet, Raufmann, 59 Sabre, Connad Kubler, Dr. obil, Mentmer, 61 Jahre, Gonnenberger Strade 38. 17. 1.
Gennenberger Strade 38. 17. 1.
Gebinand Küder, Rechsamwalt, M.-Bierkard, Wilsebadever Str. 2. 4. 17. 1.
Marie Repoert, Schwelter 1, N. 58 Jahre, Chülkenlitabe 16. 4. 18. 1.
Seinrich Kettner, Schweiter 1, N. 58 Jahre, Chülkenlitabe 16. 4. 18. 1.
Seinrich Kettner, Schweiter, 16. 3., Drubenlitzige 8. 4. 18. 1.
Schweiter, Sc



The dauergewelltes Journe



wassergewellt

coulde Michelsberg 6.

→ Husten Sie? dann zu **Brosinsky's Bahnhof-Drogerie** Bahnhofstralle 10, F. 24944 Am 19. Januar verschied unerwartet infolge Hersschlages unser lieber Vater, Großvater und Schwiegervater

## Gustav Kahlert

im 60. Lebensjahr.

In tiefer Trauer: Familie Paul Kahlert Familie Willi Kahlert.

Wiesbaden, Essen, den 21. Januar 1935. Johannisberger Str. 3.

Die Beerdigung findet Mittwoch, 23. Jan., nachm. 3 Uhr von der Trauerhalle des Südfriedhofes aus statt.

Unser langjähriger treuer Prokurist

## Herr Karl Stein

ist nach kurzem schwerem Leiden plötzlich unerwartet

Wir verlieren in ihm einen Mitarbeiter von seltener Pflichttreue und Schaffensfreude, der unermüdlich selbstlos auf das Wohl seiner Firma bedacht war.

Sein Andenken bleibt stets in uns lebendig.

Nach langem Leiden ist unsere liebe herzensgute Mutter

## Maria Guldin

geb. Schillings

für immer von uns gegangen.

Die trauernden Hinterbliebenen: Leon Duc u. Frau, Hilde

Wiesbaden, den 10. Januar 1935.

Die Beerdigung hat in der Stille stattgefunden.

Heidenreich & Co.

# Wiesbadener Tagblatt

#### Auhrerfundgebung des deutschen Sandwerts. neuen wichtigen Enticheibungen.

Sührerfundgebung des deutschen Handwerts.

Ber neuen michtigen Entscheidungen.

Die Reichsetricksgemeinschaft hand wert im der Nach er Reich ein and des deutsichen Handwerts und Samsbappormitikag im Bestiner Treenhenbaus eine große Auf ist ert und ze de auf gem der Treenhenbaus eine große Auf ist ert und ze de und gen der gedente Jührerschaft des deutschen Jandwerts, die Gemetertebsgemeinschiebender des des deutsche des anderendsgemeinschiebender der des deutschen Jandwerts, der Keichseinungsmeiler, Landweisendwertsmeilter und kanmerpräsieden, jewie als Bertreiter der Keichsegeirung der Reichseinungen für den Alteilindenen.

Beichsendwertsmeilter Schmidt deutsche der Reichsenmisch für den Kritecklichen Alteilindenen.

Beichsendwertsmeilter Schmidt deutsche der Kritecklichen der bertreich ist eine delle Richtungen mithring, er bertriecklicher ist sone, der die meister er ist en Lussisiert des Auflichter ist sone, der die meister er fiche Auflichte von der kertrieck vonerfließe die Goden net felle der Reichselnen werten in der entsten Altenderen hand der Kritecklichen der Lenderen der kertrieck nurstelligt die Goden net felle der Reichselnen erlassische Index aus der kannen der kann

#### Geglüdte Berbrecherjagd.

frau abre

#### Die Samburger Lohngelbranber gefaßt.



3um 75. Geburtstag der Lindenwirtin.

#### Mordversuch und Brandftiftung

#### eines jugendlichen 15jährigen Madchens

eines jugendlichen töjährigen Mädchens.

— Darmlicht, 20. Jan. Gin aus der Afden gedürtiges löjähriges Dienstmädchen, das dei dem Medgermeister Otto Rob in Nieder-Veserbach in Etellung war, versuchte das eine in Jahr alte Kind der Hamflie zu vergiften. Das Mädchen mische in die Gpeise des Kindes ein aus der daussapothete entwommenes Mittel, das Kampfer enthielt. Durch das Berhalten des Mädchens wurde die Mutter des Kindes eine heite für des Kindes eine heite Mutter des Kindes nach rechtzeitig auf die Beimilichung aufmerstam, sodas das kinde von dem sicheren zode bewahrt werden konnte. Bei der Bernehmung des Mädchens, das alsbald sein teuflisches Borhaden eingestand, ergad sich auch der Berdacht, das des Dienstmädchen den am Dienstag der vergangenen Woche in einem Aebengebäude des Haufes ausgedrochenen Braud gelegt huben könnte. Auch sier legte das Mädchen nach antänglichen Leugnen schliebsich ein Geständ nie ab. Der Grund des verbrechetlichen Zuns des Mädchens ist ab. Der Grund bes verbrecherifden Tuns bes Maddens ift

#### Aus Proving und Rachbarichaft.

Der Tod im Kalifteinbruch.

— Gimmern (hunstüd), 20. Jan. In dem Steinbruch
Goldenfels dei Stromberg verung lüd die der im Alter
von 35 Jahren ikehend Richael Kottmann aus Schweppenhaufen isdelig. Der Berunglüßte war in einiger Entfernung
von einer fünf Meter hoden Kalifteinwand dei der Arbeit,
als sich plöglich was deträchtlicher Höhe ein großer Kaliftein
löderte und abslützte. And dem Aufprall auf den Ioden
prang der Seien gurüft und traf Nottmann, Jodes er zu Fäll
fam. Bet dem Gturz siel er mit dem Huterforf auf einen
Kippungen und trug si chwere Erfelgungen davon, daß der
Tod unmittelbar mach dem Unfall eintrat.

#### Bolizeihundbejuch bei einem Ginbrecher.

Folizenhundbellich det einem Eindremer.

Beildung, 20. Jan. In der Nacht vom Mittwoch zum Donnerstag wurde in der Stationsfalse des Sahnhofs Weilsburg ein fleinerer Eindruch verübt. Als der Diehtahl am nächten Mongen demett wurde, nerfändigten die Zeindund der Seintlich der Kiminalpolizei in Limburg, die mit einem Bolizeihund die Aufläche aufnahm. Der hund land eine Sputz, die in grader Linie nach Sielirchen (Kreis Abeliar) führte, und ging die vor das Seit des Diedes, der höcht überraißt war, das mit die die eintet kinder. Er kelte zunächt alles in Abrede. Sei einer Durchjuchung jeiner Wohnung

wurde u. a. auch ein Jahrplan guiage geforbert, ber ben Denfistempel ber Giation Meitburg trug. Damit hatte man einen untrüglichen Bemeis feiner Taterichaft gur Sand, benn ber Fahrplan war ebenfalls in ber Racht verschwun-ben. Bei einem Berfor vor bem Gemeindeschulzen ge-ft and ber Tater ben Diebstabl ein.

Grippe in Oberhessen:

— Gichen, 20. In. Die Grippe-Epidemie in Oberhessen breitet ist immer weiter aus. Täglich mehren sich aus allen Orten der Proving die Verdaungen ihrer Massensen im Arabeit im Kreisort Grünfingen in gang turzer zeit so schwell im ich gegriffen, das betreis über die hälfte der Schulflisder et krankteit und konstellen der Schulf in der et krankteit über die hälfte der Schulflinder et kranktei über die hälfte der Schulflinder et krankteil. In Gesenhalm (Areis Lauterbach) haben im Laufe der Wochen angenommen. Anmehalb karzer. Zeit waren der Todes opfer der Krankheit zu beklagen.

— Hahn i. Is., 21. Inn. Ein biefiger Lebensmittelhündler, der sich mit seinem Auto auf dem Heinwege von Wiesdaden nach Jahr befand, geriet inssolge der glatten Etrase ins Echleubern und fürste am iogen "Aachsen Strase ins Echleubern und klürste am iogen "Aachsen Stiden, sich mehrmals überschlagend, die a. 10 ! ieter höße Bölfdung dinah. Der Jämbler, sowie seine Locher, kannen mit leichten Hautobschriungen davon, das Auto dagegen wurde gertrümmer! — Renhof i. Is., 21. Inn. Fräusein Iustiane Witt-lich von dier seierte am 18. Innuar ihren 78. Gedurtstag. — Lendwirt heinrich Christian Aleberga il feierte am 19. Innuar seinen 76. Gedurtstag und am 21. Innuar wird From Wilbelmine Geibel Wed, ged. Frankenbach, 79 Indreasund 21 Inn. Inn Schingen Machschotz mitch

Fran Wilselmine Geibel Am, gob, Frankenbach, 79 Sahre all.

— Echlangenbad, 20. Jan. Im schönen Welselbeddel wird ein neuer bequemer Kundweg angelegt, außerdem wurden die Gegenanten Kundbug angelegt, außerdem wurden die Gegenanten Kundbug angelegt, außerdem murden die Gegenanten Kundbug angelegt, außerdem murden die Gegenanten Kundbug angelegt, außerdem und kannen der Aufgeleiten der Schöner der Kundbug der Kun

- Raiferslautern, 20. In frangöficher Urgt, ber während der Bejahungsjeit in Kaisferslautern tärig war, hat dieser Lage aus Lunis der Eicht Kaiserslautern für das Winterhillswerf den Beitag von 150 RM, überwiesen.

im 30, Januar 1935, vorm. 10 Uhr wird an der fitsitelle, Gerichtskraße 2, Jimmer 61, das in isaden betegene Hausgrundfild, Alexandrae 2, zwangsweile serficigert, igentimer der Kaulmann Eugen Heumann K145 Wiesdaden, Amisgericht fie.

## mpfehle mein

großes gut sortiertes Lager aller Art von

### Karnevals-, Uekorations-u. Radau-Artikeln

inkl. Anschlag - Plakaten

Jacques Herrmann, Mainz

# Norddeutschen Lloyd Bremen

## 5 Frühjahrs-Mittelmeer-Fahrten 1935

# Reisebüro J. Chr. Glücklich

in Bad Schwalbach: Georg Besier, Brunnenstraße 51



Riifhee: Abgiiffe Benefelt, pollto. Grien f. Galvann Belifhee: Abgiiffe Befellenbergifte fofbuchtruferei

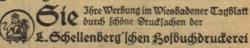


Elektro-Spezialhaus FLACK



D. u. D. Alpenverein Gettion Wiesbaben. Donuerstag, 24. Januar, abdd. S. Abr im Kenen Aufenm: Lichtbilder-u. Jimvortrag von Karl Buntrod, Anchen "Komantifde Bergfahrt". Lin Jimbilderbung am Zeitin

# Erganzen



## Deutscher Bagger "Chienshe" im internationalen Examen.

internationalen Examen.

Richt der größte, aber der träftigke Bagger der Welt. —
Mile Erwartungen übertroffen. — Deutsche Technik in der
Mel derwartungen übertroffen. — Deutsche Technik in der
Mel vorm.

Billan, 21. Jan. Bor einiger Jett ging die Reddumg
nutch die deutsche Breife, daß die Danziger Schichaumerli
auf dinesische Breife, daß die Danziger Schichaumerli
auf dinesische Breife, daß die Danziger Getickenter
auf dinesische Breife, daß die Pflichausger kertiggestellt
habe, der nun Krodesdaggerungen an der Fischkauferer Wiele
vormehmen sollte, um eine Kestenbegger erritiggestellt
habe, der nun Erobesdaggerungen an der Fischkauferer Wiele
der Auser der Schieffener Welten
Das Schilft sie auf den Kamen "Chienische" gedauste, dern des Bagger soll die Milnbung des Panktie
dien Dauer zu gewöhrleiften. Diesem Schiff sieht man den
bagger nicht an, es macht eber den Eindruck eines Bergutigungsdampfens. Denn man hat in der Konstruttion die
Gauspampe nicht wie wöhlich and der Annikration die
Gauspampe nicht wie wöhlich and Schiedere Der
Gauspampe nicht wie wöhlich and Schiedere von
113 Meter und eine Breite von über 18 Meter. Und obmocht die Mosservertängung von 300 Tonnen, eine Länge von
113 Meter und eine Breite von über 18 Meter. Und obmocht die Mosservertängung von Schon Einem entlichen
Bagger geläklagen wird, ist der "Chinenhöb" der
Bagger geläklagen wird, ist der "Chinenhöb" der Bagger
habe der Kelpten Endes nicht auf Größenretorbe,
jondern auf die Leitung an. Die Baggerarbeiten fünnen.
Alle des kommt is selzten Endes mich auf Größenretorbe,
jondern auf die Kelpten Endes nicht auf Größenretorbe,
jondern und die Leitung an. Die Baggerarbeiten fünnen. Als
das der Leitung an der Größenretorbe,
jondern und die Schinderen und die Größenbauktrein der
Kohlift, delen Aben mich Größenretorbe,
jondern und die Größenscharbe,
wurde ein film mig unter allen Bewerbern vorgegehnt
der in die nen Bagger
leht den den Bag under allen Bewerbern vorgegehreiben. Inde dei den Brobeschen werde
der der der der der der den Beger
l

### Riefenftandal in der Tichechoflowatei.

Drei große Bestechungsaffaren. — 28 Berionen ver-haftet. — über 200 Millionen Kronen Bestechungs-gelber beschlagnahmt.

Dete gloge Bestechungsgajaren. — 28 Berjonen verhaftet. — Über 200 Milionen Kronen Bestechungsgelder beschlagnahmt.

Prag, 20, Jan. Seit einem vollen Jahre wird die gelamte sichehige Schienlicheste ununterbrochen durch Berdoftungen wegen Beste dungen, die jogar bis in höchste Staatspiellen reichen, in Erregung gedalten. Bis jest sann man im gangen etwa drei große Bestechungsassischen wergekommenen Beitechungen, jerner die dei sissenlichen Vorgesommenen Beitechungen, jerner die dei sissenlichen Bauten und die dei Bauten von Talsperren. Die ersten Berhaftungen wurden im Fedruar 1934 vorgenommen; in Karpathen-Kussand wurde seisgesellen weit über den gewöhnlichen Breis verlauften. Die Brünner Boligie verhasset damals etwa acht Beamte. Die Eisenbahnerwalligen Willionen geschädigt. Bald darauf wurden im Karpathen-Kussand wieder verschäftetet damals etwa acht Beamte. Die Eisenbahnerwalligen wird diese Affüre um mehrere Millionen geschädigt. Bald darauf wurden in Karpathen-Kussand wieder verschiebene Holgsrößkändler, saft durchweg Juden, versästet. Im Jusammenham damit ersolgten auch in Prag eine Angaht von Berhaftungen von dohen Beamten. Bald darauf begannen die Unterluchungen betreifs Wagenrydienen um Mutodus-Eleferungen, der denen ebenzisten um Virtuen verschieden einflußreiche Beamte der Litausdahnen des ho Lieferungsauftrag anstrebenden Pratifienen werdsieden einflußreiche Beamte der Litausdahnen des hor werden waren. Diesmal handelte es sich vor allem um weit Erager Größfirmen, die denen verschieden gena leigegiellt werden konnen und der der Vergeberungen wurde eine Bestechungsveller gegahlt worden waren. Auch dei der Bestechung von Kohlenlickerungen wurde den Wen Bestechungsgelder gegahlt worden waren. Auch dei der Bestechung von Kohlenlickerungen wurde den EinemBrager Kohlen-Größhändler und zuer Einemmendung wurde eine ganze Kehlen-Größhändler und wen Bestechungsgeldert der der Der und Tugenommenden der Kortupionsassiehe von Milisteriands für öffentlische Tadipterie, dei der delien der Od er und Durchmendung wu

#### Großfeuer in einem Londoner Rrantenhaus.

Genden, 21. Jan. (Sig. Dradmeldung.) In linken Geitenstügel eines Krankenhaufes für alte Leute in Dft-London brach am Conntagadend Grohfeuer aus, sodah 250 bettägerige Kranke in große Gelahr famen. Dand der ichnellen und schägemägen disseleistung der Kranken-ichnellen und spieger wurden aber die histlieien alter Leute diamen kurzer Zeit geborgen. Als eine belbe Stunden auch Ausdruck der Erankes der Dachfluhl einklürzte, be-iand lich niemand mohr in dem Gebäube. Der rote Alteri-isein der Klammen am nächtlichen himmel war weithig lichtbar. Rach zweitlindiger Arbeit gelang es der mit 20 Motorsprihen anzerücken Feuerwehr, das Feuer zu lössen.

#### Bom Winter in Gud-Europa. Bericharfung ber Ralte in Mittel-Italien.

Rem, 20. Jan. In Mittel-Jtalien hat sich die unsgewöhnliche Källe noch verschäftl. In der Nacht zum Sonntag wurden u. a. in Perugia und Nom 7 Grad unter Auss siegliestellt. Der strenge Frost hielt — eine Sestenheit — in Nom jogar den ganzen Sonntag über an und steigerte sich noch gegen Abend.

#### Schneeverwehungen in Gubflawien.

Wien, 19. Jan. Infolge Schneeverwehungen in Substawien treffen bie Aurswagen aus dem Giben und Often in Wien nut mit großen Berf patungen ein. Sie fommen zumeift erft so fpat an die Grenze, daß



Die erften Gaargafte nach der Befreiung des Saarlandes in Berlin.

Als crite Gäfte nach der Artreiung des Saurgebiets traten Witzilwet bes Annbesverbande Gaurgebiet des Anthe Aufle durch der Anthe Aufle durch der Anthe Aufle durch der Anthe Anthe

fle ben Anichluß versäumen und erft mit bem nächst-folgenden, mehrere Stunden spater verkehrenden Bug befordert werden fonnen.

#### Reufchottifder Dampfer geftrandet. 3meiter Dampfer vermißt,

Jaelifaz, 21. Jan. Der neulchottliche Dampfer "Hurtynn". Der von St. John auf Reufundland nach Aem Bort unterwegs war, frandete auf der Höhe von St. Francis. Man beftürchet, daß die zehnföpfige Befahung umge fom men ist.
Der feit 47 Tagen von den Bahamas nach Parmouth (Reuschoftland) unterwegs befindliche Dreimaster "Novaqueen", mit 8 Mann Befahung an Bord, ist über fältig. Nan dat jede hoffnung ausgegeben, daß das Schill noch eintressen wird.

Bollitedies Tobesurteil. Am 19. Januar 1935 ili in Halbertie Tobesurteil. Am 19. Januar 1935 ili in Halbertie de et il ab i der am 18. Dezember 1898 gehorene Josef As of hingerichtet worden. der nom Gehuurgericht in Dalberfladt wegen Kordes in zwei fällen zweinnal zum Tode vertreift worden ili. Volch, der ichon zehnmal vorbeftreift ili, hatte am 18. Mai und 14. Juni 1934 in der Kähe von Friederichsbunn und von Krounlage zwei allein wandernde Mädigen ermordet. Der Berurteitek, der verbeiratet war, hatte lich ihr Bertrauen zu erwerden worlkanden und ihnen seine Diewie des Ertstundiger angeboten. In Wahrbeit wor eine Diewie des Ertstundiger angeboten. In Wahrbeit wor ein der in der

hemmungstofen Wiltlinge in unferem Bolf fein Plat ft.

12 Betlette bei einem Bohnungsbrand. In einer Erdgeschößemohnung im Blument am p in Eslen, die zu einer Jestlichkeit überreich mit Papieedeforationen geischmüst war, geriet beim Abbrennen eines Bitzlichtes ein Borhang in Brand. Im selben Augenblichtand die ganze Koumbetoration in Flammen. Durch die von der Deck herabfallenden brennenden Papiereise erlitten infolge der zum Teil leichten Kostümierung eima 12 Berjon en mehr oder minder starte Brandwunden. Sie wurden durch die sofitumierung eima frankenwagen den Kransenwägen und Kransenwällern zugeführt. Bei zwei Parsonen sind die Brandwerfestungen besonders schwerzeit gene

beionders schwet.

3mei Tote bei einer Gesexplosion in Sarburg. Ju einer ihweren Gesexplosion führte ein Gelditmordverfuch in einem Haufe in Harburg. Wilde in Hauf von des Gebäude wurde derart in Mitschensigst gesigen, daß es geräumt merden mußte. Eine Hausdewohnerin hatte in ielbsimdverlicher Ihlich dem Gesabende mit het ein elbsimdverlicher Ihlich dem Gesabende mit der Kinde geröffnet. Das aussitzbmende Gas batte sich dann an dem brennenden Sendieuer anthindet. Die von der Explosion aufgeschrecken Nachbarn inden die Modmungskon unter zertrümmeren Mauernet Neder were in Wohnervert. Seide waren so ihner versicht, daß sie kurz nach der Cinkieferung ins Kranlendaus verligieden. Durch eine eingedräcke Mand wurde auch eine Frau in der Nachbarmohnung so ihnere verletzt, daß sie ins Kranlendaus gebracht werden mußte.

Beramerfenunklich, Auf der Obeimarude dei Kattowik

Feuer auf einem Motortantschiff. Der deutsche Dampser "Saarland" teiste funkentelegraphisch mit, daß er dem Motortankschiff "Balverde" zu Sisse eile, der in der Räche von Puerto Rico wegen seuers im Majchinenraum um isfortige Silfe gebeten habe. Das brennende Motorschiff, das sich mit einer Ladung

Heizel auf dem Wege nach Hamburg befindet, funtte daß es nur zwei Rettungsboote an Bord habe, da die übrigen verloren gegangen selen. Der englisch Dampfer "Aanglitsti" sucht gleichfalls der "Balverde Hilfe zu dringen.

Hefgen deringen.

Bergebliche Sagd auf Amerikas "Staatsseind Ar. 1.
Die Foliste vertuchte am Sonntagrüßt vergeblich den Berbercher Alvin Karpis, den augendlicklichen "Staatsseind Ar. 1.
Ar. 1. 31 verdaften. Wiehere Polizisten begaden sich nach einem kleinen Heinen Hotel, in dem Karpis mit einem Gefährten anmens Harry Campbell und zwei Frauen adgestegen war Als sedoch die Beautne eindrungen, dahrten sich die Beethere mit Malchinenpistelen einen Weg und stäckten neinen Krattmagen. Border juhren sie under fündigen Feuen zweimal um das House bertumtlich, um ihr Begleiterinnen, die in einem anderen Immer geschlafen batten, durch die Schille zu wecken und zur Flucht zu ernaligken. Die Frauen sonnten verfaster werden.

Riesser Brand in einem inspanisken Badesert. Wie die

anlassen. Die Frauen sonnten verhaftet werben. Riesger Brand in einem japanlichen Babeort. Wie die Tolographenagentur Schimbun Rengo meldet, ist in dem Badeort Med fal auf holfstide ein großer Brand ausge brochen, bei dem jahlreiche Hünser ein Raub der Pfammer-nurden. Man beslitchet, doch auch zu ab der Pfammer-nurden. Man beslitchet, doch auch zu der der Deu-op zer zu bestagen sind, doch liegen hierüber noch sein Rachrichten vor. Die Jahl der vernichteten Päules beträgt 150. Der Schaden wird auf 200 000 Yen begissert. Die Urjache des Brandes sonnte noch nicht ermittelst werden.

#### Gerichtsfaal.

Gerichtssaal.

\*\*Unsabe bes Richters bei der Zwangswollstredung vor Geundkinden. Die Jukippesseltelle Frankfurt. A. keif mit: In der Tekenniss, bas Zwangsversigerungen obezwangsverwaltungen von Grundküden in der beutigen Zeit alse Beteiligte größte wirtighaftliche Tragweite daben dat der Reichsjustigminister in einer allgemeinen Berstügun vom 3. Januar 1885 Deutsch Zuliz. E. db.) den Kolt kredungerichtern zur Kische vonlich Zuliz. E. db.) den Kolt kredungerichtern zur Kische vonlich Zuliz. E. db.) den Kolt kredungerichtern zur Kische vonlich zu des des finder aus heichkanten inder als Jührer und Serweite der Kredligten auf eine wirtschaften zur Kische vonliche und de und des Finder innbern als Jührer und Serweiten der Und gerecht Ab. wird auf ist zu der Vollen und der Kredungerichen Plannäßigen Julammenwirten wilchen Klotier, Glündiger, Gouldner und Berwolter alle Wöglichkeiten erst db vollen und den Grundbeitz über die Krisenzeit hinwenzubringen (1. B. durch Betriebsumftellung, Umbauten, Wohnungstellungen ober Entgegentommen der Glündiger und). Auch in Zwangsweiteigerungsversähren soll unter Innaussetzleitungen der Entgegentommen der Glündiger und. Much in Zwangsweiteigerungsversähren soll unter Innaussetzleitungen der Entgegentommen der Glündiger und. Much in Zwangsweiteigerungsversähren soll unter Innaussetzleitungen der Entgegentommen der Glündiger und in Judangsweiteigerungsversähren sollt unter Innaussetzleitungen der Entgegentommen der Glündiger und in Zwangsweiteigerungsversähren sollt unter Innaussetzleitungen der Keichen gegebenenfalls zu welchen Bedingsweite Glündiger im Bege mindlicher Gerbandlichen Schaften.

die All ber mit den Bollitredungsabtellungen zu betrauenden Richten der Stumpflüchen Schaft. Der Aussachten Schaftlieben, gegeben werbein. Die Bollitredungsversichen sin ertsieltung verbleiben, den Krischen Begenben Werbeilung verbleiben, den Krischen Begitt führer überblichen Berhältlichen Schaftlichen Schaftlichen Schaftlichen Schaftlichen Schaftlichen Schaftlichen Schaftlichen Schaftlichen

# **Große Tageszeitung**

sucht ab sofort tüchtige Abonnenten-Werber. Ausführliche Angebote unter 1. 274 an den Tagblatt-Verlag.

Alt, Benfionarin jucht Teilwohn, bei alt, Berrn ober Dame sur gem. Dausbalt-fübrung, Ang. u. M. 374 an T. B.

Reifender

Bertäufe

Lebensmittels Geschäft (Existena), in g. Lage, sol. preis-wert zu verkauf, Ang u. M. 381 an Lagbi. Berl. Echone Ferkel

und Läuferichweine abzugeben B. Bieritadt,

Seitliche Berjenen

Owbuit Livot!

beneral-Agenten

den jum Gintritt einen tüchtigen

Megger au Ladenmeister. rbrauchergenoffenschaft Rainz—Wiesbaden, leinz, Babaroffering 27.

## Automaten-**Ein**richter

Emil Grüber

Bermietungen noller Venkon 3 1. Gebr zu verm "Brivat: Wittagstich"

Dibl. Maniard

Leere Bimmer und Manfarbe 3immer

eite, 22, 3,

mmer

Rietgesuche

2-3im. - Wohn.

gebr. amerif.
Dauerbrandsfen.
neuw., inf. Ums.
su vert. Näb.
hultav . AboliGtraße 12, 1, bei Wever,

40 000 gute Baditeine und Bauhola

abzugeben. Abolf Tröfter Eitviller Strake 17. fidnbler . Bertaufe

Schlafzim. 65, Defen. Herde. Gasherde

Jatob Boit.

Dochlattenitt. 9.
2 Kofs-Dauerbrandofen.
275 bis 410 chm
Seistraft.
1 Caalolen.
540 chm Heistr.
2 Küdenherde.
Bieffermann.
Dochlätten.
itrake 16.

Mafulatur

hat sich noch immer bowährt. — Meine Möhel werden gerne gekauft, weil sie gut u. preiswert sind. Nöhel-Reichert

Schlafzimmer

schöne Modelle

Möbel-Zentrale 3 Coulinstraße 3

Berloren Gefunden

Unterricht

Raufgejuche

L. Schiffer Kirchgasse 50, 2

Kl. w. Serd, lints, su faufen gelucht. Ang. u O. 381 an I.-B

D. 881 an T.C. Dame Schreibmeschinen Einfauf, Beefauf B. Grale, Luifen 12: 15. Hoparat. Und Franzölle. Ber 12: 15. Hoparat. Und Dame D. 880 T. Ber

Deutsche

Gesundheitl.Gymnastik

für Grmachsene, Berufstätige und Kinder. Erna Stephan

Juweller Lambert

Wiesbaden Goldgasse 18 Fernspr. 22335 empfielt sich für aparten, preisw. Schmuck - Neuchmuck - Neu rbeiten, Repar Ankauf von Altgold.

**G**mreibitube Rörnerfir, 5, 2 r.

- Ia Vervielfältigungen





Die Sterntaler Ping Pong im Mäusekrieg

Ping Pong beim Zahnarzt



Louis Dierren ven Londont

miss delsinten fraten

1. Toollanden int de beiterping

2. der Toppenholper



Preise 1. Kinder 30, 50, 70, 100 Pt. u. f. Erwachs. 50, 70, 100, 120 Pt. Überall großer Andrang!

Ufa-Palast Umarbeitungen u.

Reparaturen

an Schmid werden bei billiat und fadmann. ausactubrt bei Juwelter Lambert.
Biesbaden.
Golbaalte 18,
Antauf von Altgold.

Berichiedenes

KASINO • Friedrichstraße 22

3wangs-Berfteigerung.

enti, meine spear Sarzabinus mit meine spears schrift in der eine schrift in der eine

Preußisches Staatstheater

Dienstag, ben 22. Januar 1935. Großes Saus. Stammreibe G. 17. Vorftellung

Der Hiegende Hollander

Mambach, Dr. Julauf, Saas, Singenstren, Harbich, Halland, 1914 Uhr. Ende nach 2214 Uhr. Breife B von 1.25 NM. an

Rleines Saus. Stammreibe II. 18. Borftellung

Die Pfingftorgel

Die Spiegler Schleinert Schlein Genamer, Gerhäufer, Seidenreit Keugusieler, Lindener, Bok. Reder, Albert, Black, Dreifson Dahlmeder, Haltner, Sallensflum non Denben, Täger-Weithold, Indere Kolling, Little a. G. Baub Lehrnann, Metchmann, Gibel Michermann,

Anfang 20 Uhr. Ende etwa 22% Uhr. Breile III von 0.90 RM.

"Die Klassiker und ihre Weltanschauung" Univ.-Prof. Dr. E. Horneffer (Gießen):

"Goethe und sein Lebensglaube"

Morgen Dienstag, den 22. Januar, 20 Uhr. Karlen zu I.50 Mk., Dauerkarie 3.75 Mk., Schüler 0.70 Mk. bei Zigarrenh. Christmann, Luisenstr. (Ki. Haus), Buchh. Limbarth-Venn, Kranzplatz, Schottenfels & Co., Theater-Kol. u. a. d. Abendasse

Luna-Ton-Theater
Schwalbacher Straße 57.
Nur bis Mittwoch die reizende Tonfilm-Operette

o Gräfin Mariza o

mit Dorothea Wieck, Charlotte Ander, Hubert Marischka, S. Szakal. Gutes Beiprogramm. -

Rochbrunnen:Ronzerte.

Die große Ballett-Revue

Auf ihrem Siegeszuge von

London, über Taris nach

Berlin — in Wiesbaden

Dienstag, ben 22, Januar 1935. 11 Ubr:

Früh=Ronzert

grilly-Ronzert am Kodbrunnen, auseführt von der Kapelle 1. Leuditälerdens Stelldidein von Siede. 2. Onwerture "Al re geltor" von Mesart. 1. Einelsgelang von Der "Margarethe" v. Gounod. 1. Mieure Aughons, Wolser von Citruis. 1. Melwannsdell, Marid von Redling.

Rurhaus: Ronzerte.

Dienstag, ben 22. Januar 1935, 14,30 Uhr:

Geiellicalisivasiergang nach ber Gildsucht. 16 Ubr:

Raffee-Ronzert

Raffee Ronzert

ausgeführt von der Kapelle Karl Baltian.
mter dem Sternenbanner, Marid von Soula.
ranisse Dupertüre von Ierco.
kenner Rohl in Walser von Komzat.
kannert Selbenhus, Gentafie von Urbach.
wer Sied in Wolsten Wartini.
Andentino von Kedre Wartini.
Dazunfride. Die Wolgeläufier von Kreisler.
ubade Krintaniere von Lacombe.
terende von Zosell.
Dauert und Kurfarten gültla.
Dauert und Kurfarten gültla.

90 Hhr:

Lichtbilder-Bortrag von Sanns Sieronumus, Expeditions-Teilnehmer: "Seldenfamus um den Manga Barbat der beutiden Simalaja-Expedition 1934."

Der Rundfunk.

Dienstag, ben 22, Januar 1935,

Reichssender Frankfurt 251/1195.

Reichelenber Frausfrut 251/1195.

6.00 Sauernium 6.15 Simigarit: Hermanist I. 6.00 Sauernium 1. 6.15 Simigarit: Hermanist I. 6.00 Sauernium 1. 6.15 Simigarit: Hermanist I. 6.15 Simigarit: Landeridien I. 6.15 Sauernien I. 6.15 Simigarit: Landeridien I. 6.15 Sauernien I.

funt Drindt: Lagrossenstein von der ichten. Ordeiterlonsert. 3eit Radridsten 22.15 Radridsten aus bem Genbekeirf. Melter und Genorifericht 22.30 Wreiburg: 3u ber fleinfem Giodt Deutschlandser Sammelien am Oberrheit. Funtberfeit, 23.00 Rad Samburg: Interhaliungsmuhlt. 24.00 Radifongert. 1. Komponitien Bortrat. 7-renctio Buloni gach 1. Morti 1606, geft. 27, 3uit 1924, 2. Dem Gebenfen eines beuglichen Choftrigenten: Dung Rübel (geft. 27, Rog. 1934).

Tentichlandjender 1571/191.

2cuticisandiender 1571/191.

6.05 Nachrichten. 6.35 Guten Morgen, lieber Horer forer from the first of the fi

# Der Sport des Sonntags.

## Phonix Ludwigshafen und Spogg. Fürth

auf dem Weg zur füddeutschen Fußball-Saumeisterschaft.

Der 20. Januar mar ein "goldener" Sonntag für die Meifterschaftsfavoriten. Richt nur in Guddeutschland, wo alle Tabellenführer ungeichlagen blieben (und nur Phonig Karlsrufe einen wertvollen Bunft einbugte!), fondern auch im Reich. Es geht jest in den Gauen mit Riefenichritten ben Entideidungen entgegen, und die erften Spieltage Gebruar durften bereits die erften Saumeifter bringen. G gebruat aursen vereits die ersen Gaumeister bringen. Sehr sicher Etielamwätter find vor allem die Sp Bga Fürth in begein, Biftoria 89 Berlin in Brandenburg. Tod. Eimsbüttel im Gau Kordmark, Polizei Ebemnig in Sachien, FfL Benrath am Niederthein, BfR Koln am Mittelrhein und Hanau 193 in Rordbeffen. In allen anderen Gauen ift die Lage noch nicht geflärt, aber der Kreis der Bewerber ist doch überall recht klein Eine Mussehner wecht. flein. Eine Ausnahme macht ber Gau Baben, wo nicht weniger als fieben (!) Mannichaften noch berechtigte Hoffnungen auf bie Dleifterichaft geltend machen

#### Die Ergebniffe in Guddeutschland.

Gau Gudweft:	
Mormatia Worms — Phönig Ludwigshafen	0:4!
1. As. Raiferslautern — ASB. Arauffurt	2:2.
As. 1983 Pitmafens — Eintracht Frantsurt	2:0.
Union Riederrad — Kidecs Offendach	2:4.
Gan Baben:	
Karlsruher FB. — Phönir Karlsruhe	0:0.
Vie. Kedarau — Disk. Mannheim	2:3.
Areiburger HK. — TB. Waldhof	0:1.
Germania Karlsdorf — ViB. Mühlburg	0:0.
Gan Bürttemberg:	
SiB. Stuttgart — Sportfreunde Stuttgart	3:2,
Ulmer FB. 1894 — SB. Feuerbach	5:1.
Union Bödingen — SB. Göppingen	4:1.
Can Bagern:	
1. FR. Nürnberg — Bayern München	1:3.
Bader München — SpBgg, Fürth	1:6.
Schwaden Augsburg — ASB, Rürnberg	1:1.

2.7.7.10	e for		
	Spiele	Tote	Buntie
1. Thonix Ludmigshafen	14	28:18	20:8
2. Wormatia Worms	15	40:36	18:12
3. Riders Offenbach	15	38:32	17:13
4. FR. Pirmajens	13	35:18	16:10
Babe	n:		
1. Bhonix Karlsruhe	14	31:17	19:9
2. Bin. Mannbeim	13	34:24	17:9
3. Bil. Nedarau	13	30:18	17:9
4. GU Baldhof	13	24:18	16:10
Württem	berg:		
1. 1. 66% IIIm	14	44:27	19:9
2. BfB. Stuttgart	14	35:26	18:10
3. Stuttgarter Riders	12	24:24	15:9
Baner	n:		
1. SpBgg. Fürth	16	33:12	26:6
2. I. GR. Hurnberg	16	29:20	19:13
3. 1860 München	15	33:20	19:11
4. Skader Williamben	142	99.90	477.42

Triumph des Tabellenletten.

Raing und Ruffelsheim weiter in Rhein-

38. Confenheim - SB. Biesbaden	3:21
	6:1.
Opel Ruffelsheim - GpBgg. Beifenau	5:0.
	2:0.
S. Alorsheim - Germania Ofriftel	1:0.

Die Tabelle:

Brogramm am 27. 1. 1935: SB. Wiesbaden — GB. Flötsbeim, Jura Raftel — FGB. 05 Maing, Opel Ruffelsbeim — FB. Geilen

## Wintersport auf breiter Front.

Von deutschen Meisterschjaften, Bobs, Stihafen und Reforden.

#### Mus Garmifd-Partenfirden.

Aus Garmisch-Bartentirchen.
Das Saupfereignis des gestrigen Sonntogs war mohl die Austragung der deutschen Wintersportmeisterschaften in Garmisch-Partentirchen. Auf dem Riestreschaften in Eisichnellaufen mit der 1000-Reter-Kansturrenz sortgeleht. Sieger wurde hier Willy Sandtner (Münden) in der neuen deutschen Refordzeit von 18:14,1 Min.
der neuen deutschen Refordzeit von 18:14,1 Min.
wordem Keichsdaupfindter Sames und Biefer (Münden).
Gesamtieger der Eisschnelauf-Wettbewerbe wurde gleichialls Will Sandtner vor heins Sames und D. Barwa. Bei
den Kunstäufern verteibigten die deutschen Reister
Ernst Ba ier und Razie Herber ihre Titel nicht nur in
den Einzel-Weitbewerben, sondern auch im Paarsaufen ergleichten Bei den Herren spielten die Teilnehmer aus der
Kelchsbaupstkabt die überlegene Kolle, während bei den Reichshauptftadt die überlegene Rolle, mabrend bei ben Damen die Mungenerinnen tonangebend waren.

Bei den Gishoden Belt- und Europameifterichaften

in Da no se wurde die deutsche Artisonalmanuschaft im Spiel gagen Bolen eineut geschlagen, nachdem sie gegen Stalten mit 0.22 einen schlechten Etart hatte. Nach diesen 12.3 (0:1, 1:2, 0:0), der zweiten Niederlage, wied unsere Manuschaft den im Borsalt errungenen Titel eines Europameisters nicht mehr vertrößigen Könnes.

1. Stalien	2 1	-1	L.	3:1	3:1	
2. Franfreich	2 1	1	-	4:3	3:1	
3. Polen	2 1	-	1	5:4	2-2	
4. Deutschland	2 -	-	2	1:5	0:4	
Party Company of the last of t	A 10		100 11	33200000	14400	

Die anderen Rationen ipielten wie falgt: Gruppe A: Schweiz – Ungarn I: 1. Schweden – Holland 6: 0. Gruppe B: Islaten – Frantreich II. Gruppe C: Islocationatei — Rumaiten 4: 2. Steereich — Belgten 6: 1. Gruppe D: Kanado – Lettland 14: 0.

Großes Intereffe brachte man natürlich auch ber Biererbob-Reiftericaft,

naddem die Zweierbob-Weifterschaft, naddem die Zweierbob-Weifterschaft am Samstag an die Schweiz gesallen war, entgegen. Deutscher Meister wurde dier der Bo & Ersurt" mit Trott am Steuer von Weistmeister Hans Kilian auf Bod "Digmpla" Bob "Schweiz" mit Capadruit am Steuer belegte den 3. Pleiz vor dem Litelverteibiger Bod "Bijpo V" mit Wiese.

#### Schröder-Wiesbaden 3meiter

bei ber Steleton: und Lentrobel-Reifterichnit.

bei der Steleton. und Lentrodel-Meisterschaft.

Auf der 1800 Weter langen Raturrodelfdasst. der 1800 weter langen Raturrodelfdass bed. Friedrichsrode wurden am Sonntag die deutschaften Meisterschaften im Steleton und Lentrodel ausgeschren Räturnende Sonnenstrassen und dann wieder einfallend Kälte hatten die Zahn lberaus glatt gemacht. Im Lauf der Rennen wurde der Sahnneeford nicht weniger als ieden nur in verbelfert, die schließeitschaften freische Steleton freiste Jauben, Ender (Almenau) mit einer zeit non 1:47,1 Win, als Restodingsder sestenden. Im Steleton siegte Hocht die gemann (Oresben) mit 3:53,8 Win, Gesamizeit vor Schröderschaft werden und die Steleton liegte hoch Index (Wiedenkapet von 1:47,1 Win, als Restodingsder (Wiedenkapet von 1:47,1 Win, als Nochrechtschaft werden verschaft werden von 1:47,1 Win, als Nochrechtschaft werden verschaft werden v

Die Biesbadener Bertretung Berborn / Schobet/ Mary belegte beim Dreier-Benfrobeln ben britten

murden allenthalben die Meisterschaften ausgetragen. Im Schwarz mald holte sich der schwädige Weister Richard Schwarz mald holte sich der schwädige Weister Richard Morath (Archburg) auch die Meisterschaft Vedens genüberlegen. Im Langlauf am Samstag hotte Worath den 1. Rich beiegt und sem am Sonntag hotte Worath den 1. Rich beiegt und sem am Sonntag im Grungsauf auf den 4. Rich beiegt und som kill zu gener (München) der Keisterschaft von der Anglausser eines Anglausser der Minchen), some der Keisterschaft von dem Langlausseger nom Samstag, Walter Wort, stüden und Genaphen (Vernetnlichen), some dem Titelverteibger Alscher (Wengen).

Die Fanken Weisterschaft in Brichpisgstün hotte sich G. Weshem ann (Sol) mit Note 618.75 der 6. Reistinger Klindesgrün) und Ech Schertel (Warmensteinach).

Die sächliche Weisterschaft in Oberwiesenthal endett mit dem Steg von Weisterschaft in Oberwiesenthale endett mit dem Steg von Weisterschaft in Oberwiesenthale und der Scherten (Verscham), der seinen engeren Zundsmann Holmann auben 2. Plant verwies.

Die Weisterschaft Weste deutschaft (Veraunschape) vor Wener (Veraunschape) und Tippe (Brounslage).

Die Reisterschaft Weste deutschap der von Weisterschaft Weste deutschap der in Wilsingen ausgetragen wurde, endete mit dem Siege von

beim, Spligg, Weisenau — SB. Consenbeim, FIgg. Rom bach — Hafta Bingen, Germania Ofriftel — SB. Kostheim Mus ben übrigen Begirten:

Main/Heisen (Frantsurt): Germania 94 Frantsurt Bje. Reu-Jendung 1.0; Spügg. 02 Griesheim — Hoft/ Kerfur Frantsurt 1.3. — Main/Heisen (Olisendah): In Langen — Germania Nieder 0.0; Spügg. 03 Frecheim — Blau/Keiß Bürgel 2.4. — Starfen burg: HR. Birladt — FR. 03 Sgelsbach 0.7; Polizei Darmstadt — Icm/Olympia Worms 3:0; Sügg. 04 Arheilgen — SU. 88 Daumstadt 0.2.

Fra	nti	urt	State of the last			
1. Merfur/Boft 2. Reichsbahn/Rotweiß	16 15	10	2	4	36:33 52:24	22:10 21:9
3. Bfl. Reu-Bjenburg	16	10	1	5	50:24	21:11
911	enb	a m:				
1. Germania Bieber 2. Teutonia Saufen	15 15	10	5	5	37:12 40:28	23:7 20:10
- Gtat	ten	bur	g:			
1. FR. Egelsbach 2. Polizei Darmitadt	18 15	10 11	6 3	2	55:18 35:16	26:10 25:5

## 39. 02 Biebrich wieder 3 Buntte voraus.

RB. 1902 Biebrid - FR. Deftrich	7:1.
SpBgg. Raffau - SpBgg. Eltville	0:0.
BB. Connenberg-Rambach - GGB. Sattenheim	5:1.
13. Connendergenamoun - Cot. Juntangen	2:4.
EB. Bintel - Riders Biesbaben	
Germania Beilbach - GB. 1919 Biebrich	4:0.

Germania Beilbach — ER. 1919 Biebrich 4:0.

Gre Igg. Aa ssa erstütte nicht nur die Erwartungen
tres Andongs, sondern erwies sich als eine treue Schriftachtein des JK. 1902 Biedrich, dessen keiterlechaftsnesichten sein Jk. 1902 Biedrich, dessen Weisterschaftsnesichten sein zugeren Spugg. Estnisse metzen begriffen
die doch ist des Burgeren und endgulftig aus der
ditegegone der SSR, datendeim und SR. Unterleinert etwiesen die Kiders der Spugg. Kassan erwen großen
klenft – somm entimenn merden, nachdem sich auch IK.
Inn nen verg. Rambach neue Eicherheitspuntte aufs
winto geschrieche hat. Das glatte Unterliegen des JK.
kmingers SR. 1919 Biedrich gegen Germania Weilach, die ebenfalls nach "unten" einen Trennungstrich
" kam etwas überreschend. Die Reserve verlor sogar

101 Etwas sarter Tadat.

3ur	20	ge:				
1, 78. 1902 Biebrich	14	11	2	1	52:25	24:4
2. GpBgg. Eitville	14	10	1	3	27:11	21:7
3. 763. 1908 Schierftein	13	8	2	3	37:24	18:8
4. E8. 1919 Biebrich	15	7	3	5	30:26	17:13
5. Riders Wiesbaben	15	7	2	6	38:27	16:14
6. Germania Weilbady	14	7	1	6	28:22	15:13
7. Sportfreunde Dogheim	14	5	4	5	21:19	14:14
8. AB. ConnenbRambach	14	4	4	6	27:25	12:16
9. SpBgg. Raffau	15	3	6	6	17:29	12:18
10. AR. Deltrich	15	4	3	8	19:32	11:19
11. GB. Winfel	13	1	3	8	11:31	6:20
12. GEB. Sattenbeim	12	1	-	11	10:46	2:22
iz. Coo. Sattempent	100					

Go einen leichten Gieg wird det 38. 1902 Biebrich nicht jeden Gonntag erringen. Doch 382. De ftrich war nur antönglich in der Lage, auf dem Ondethoffplach mitgutun. Bei der Houle bieg es ichen 3:1 für den Waftgeber. Um Schluß hatten Klarmann (2), Kraus (2), Better (2) und Beijer (1) 7 niedliche, "Gierchen" in den Kallen der Rheims gauer gelegt, deren Keierve mit 0:3 ebenfalls das Nachlehen bette.

Deuter (2) deutlicher. Was hötte der SCA. auch schleging mit den Funken anlangen sollen?

Torlos gegen den Tabellengweiten.

In torlosing der von Anlang die Ende außeit spannendem Kampt konne Geyöge. Na sig au dem Tadellengweiten ein Unentschieden abringen. Die Bliesbadener Kereinigten lieferten eine gute Partie, dant der eiftig und planvoll ichaffenden Läuferreibe gekalteten sie den größten Teil des Spieles logar übertogen. Bor allem in der erken Jahleit siehen Anzerslige der Einheimischen in der Auft zu liegen; doch dem Angatil selbte die entscheidende Durchfolagskraft, und die ausgegeichnete Dechung Eftvilles war nicht zu ichlagen. Die Geste hatten kinz vor der Pause, als ein met infordende Durchfolagskraft, und die dasse der der Anzersleiender Ball Junt im Strafraum an die Hand prang, die Gelegandeit eines ihnen gewährten, nich gund berechtigten Elfmeters; ihr dabtrechte aber schog am Tor vorbei. Nach dem Rechiel wurde der Ranupl ausgegischener, bieb indes sehr sonle und pannend. Betweites konnten die harfan Areteidigungen den gegnerischen Mittern abmehren, doch auch des Unterschielen Anternen den konnten klaumeihen einen schonen Matungseriofe.

## Ropf an Ropf in Rreistlaffe II, Gruppe Wiesbaben.

# TR. Bierstadt — ER. Erbenheim 2:3 Spligg, Sochheim — Tgb, Merzheim 12:0 Bost ER. Wiesb. — FR. Eddersheim 4:0

Phi St. wiese. A. Coorcheim 4:9

Alle fagten es ja gleich: Spllgg, hoch heim breite einmal den Spieh derm und feterte zu Saufe gegen Tgd. Marzseim ein frohliches Schlienfelt und übertieh es dem St. Erdsenheim in Verftacht, des Andensen flessenstellt und von den Feuer zu holen. Im mahrsten Sinne des Kuntte) aus dem Feuer zu holen. Im mahrsten Sinne des Kortes. Denn der Turnarein funfte mit fämtlichen eff Stiefelipisen gehörig dozwischen, das dem Gast die Augen

übergingen. Krags Führungsfor war bald (durch Straftfoh) ausgeglichen. Und vermutlich wären die 22 Kämpen auch mit 1:1 und yniriedenen Gelicheren in die Kadine gegangen, wenn nicht Sch Koch-StR zwischendung einwal auf die Kieftlicher Elimetermarfe gedeutet hätte, wo der rechte Tieftlicher Elimetermarfe gedeutet hätte, wo der rechte Tieftlicher eine lots jette Edance nicht unausgenutzt war der die Krag im weiteren Berfauf der Männerichlacht ung 3:1 erhöbte, musten die gar resoluten Lurner doch Lette geden, aber sie gaben sich ert mit dem Entwick der Angenerfommen waren. Das war ein lehr schwer erkangerfommen waren. Das war ein schreich wert der die gesten sich ein die Kotjacken sich im Betilbach 128.

Mit einem Sieg der Hoft rechnete man umfo mehr, als die Rotjacken sich im Bortpiel aus Edderschein die House der hoher die geben ich ein der ein der fechnen Gegner auch mit larem Torunterschieb, doch war der Sieg nicht so leicht erschenen Spiels sonnte der schweigen scheiten wurden verpafrt, während einmal nur die Latte den Ausgleich verhätete. Erf mit einem durch Raumgard verwandelten Hoher der der der mehr der Raumgard verwandelten Hoher ein der um der Umschweizen Stehe Geschen weiten schweizen führen der Ausgleich verhätete. Erf mit einem durch Raumgard verwandelten Hoher ein der Umschweizen gesten weitere schweizer zu der Kechtsausen Aleber und nochmals der Kolober erzielten zweitere schweizer leiden der Stehen der der der der der der den weitere fögine Treifer.

tere jagone Leejet. Das genaue Ergebnis aus Niedernhausen fieht das. Nassau Diedenbergen soll dort 6:0 gewonnen en. Das ist leicht möglich. Wir haben das Ergebnis in

bet Labette betraftigitet.						
1. SpBgg. Hochheim	12	10	-1	1	61:14	21:3
2. GB. Erbenheim	12	10	1	1	50:14	21:3
3. Raffau Diebenbergen	11	8	1	2	58:24	17:5
4. Boft. EB. Biesbaben	10	6	1	3	34:24	13:7
5. AR. Naurod	11	5	1	5	31:42	11:1
6. In. Bierftabt	12	5	1	6.	36:37	11:1
7. AR. Ebbersheim	14	4	3	7	34:40	11:1
8. Reichsbahn ISB.	11	3	-	8	25:40	6:1
9. Tgd. Marxheim	12	1	9	9	24:54	4:2
10. GB. Riebernhaufen	11	-	-1	10	7:71	1:2

GR. Melhirise PoliziciSt. 9:3.
Germania Ribesheim — FR. Erbach 2:9.
Immer nähre fisited fich die Polizici an den Tasbellentilihrer heran — trog beltigen Miderftandes des SR. Vald ihr ahe. Allerdings foll einem "on dit" zufolge der SK. Elbirahe. Allerdings foll einem "on dit" zufolge der SK. Elbirah en 2 jeunste famplios vom angeblich disquasifizierten IK. Kiedrich gereth baden. Dann märe der frühere Allhamd freilich der gleiche geblieden. Wie gefogt, wir wissen sich genau. Zedensalls baden die Grünen die

#### Südwestdeutsches Tischtennis.

Sellmut-Cigenbrodt-Gedachtnis-Turnier in Wiesbaben.

Die michtiglten Schlusergebnisse der gestern im Baulinenschlößenen ausgetragenen subweltbeutichen Tischetennis-Meisterschlen Dewinner des Hellmut-Eigenbrodte Gedächtniswanderpreises in der herten Meisterstalle. Einzel: 1. Ulrich-Franklut; 2. Schatdt-Darm-

stadt.

Meisterksalse - Doppel: 1. Werner/KanzMannheim; 2. Turoller/Herold-Mannheim.
Damen Einzel (Meistersalse): 1. Frl. JahlbuschDudwigshafen; 2. Jil. Kachgerber-Wiesbaden.
Damen - Doppel: 1. Jil. Kultiel/RothgerberViesbaden. 2. deümsann/Spach-Wiesbaden.
Gem. Doppel: Weisterslasse): 1. Berner/Kil. Jahlbuchchelwigshafen; 2. Urich Jil. Geusert-Frankfurt a. M.
4.Klasse, Geren: 1. Liebig; 2. Ecart, beide Stuttart.

gart.

A. Klasse, Jerren-Dappel: 1. Liebig/ Edart-Stuttsart; 2. Geiß/Stadler-Mainz.

A. Klasse, Damen-Einzel: 1. Rothgerber-Wiesbaden;

2. Schreiber-Modigsdolen.

A. Klasse, Doppel: 1. Dierds/Frl. Rothgerber-Wiesbaden.

B. Klasse, Derren-Einzel: 1. Knurt-Mannheim; 2. Teich-Wiesbaden.

B. Klasse, Derren-Doppel: 1. Kren/Fahlbusch-Mannheim; 2. Stumps/Brentano-Teich.

Rähere Einzelheiten solgen noch.

gestern gewonnenen Buntte sicher im Brotbeutel. Das Rubesheimer Treffen wurde neu angesetht.

 1. SB. Eibingen
 11
 6
 5
 —
 36:13
 17:5

 2. Holizei-SE. Wiesbaben
 9
 8
 —
 1
 28:11
 16:2

 3. SpSga. Trausenstein
 10
 6
 1
 3
 27:13
 13:7

 4. SE. Rieberwalluj
 11
 4
 4
 3
 19:20
 12:10

4. S. Rieberwalluf II 4 4 3 19:20 12:10 Jugend: Die gemischte Jugendmannschaft des Sportvereins, die die gleiche Vertretung von Vieberich 1919 (Berkondsspiel) zu Gast datte, schere ficht einen glatten 7:2-Sieg weitere Lyduffe. Die 1. Schiller batten im Verkondsspiel den Kachwuchs der Sportfreunde Dochhelm als Gegere nub legte deutsich mit 6:0. Die Kalf au. 3-unioren landeten einen neuen Sieg, diesmal in Jochhelm mit 2:0. Kassung der Frenkler von der Verkondsspiel von der Verkonds

## Handball-Aberraschungen am laufenden Band.

Das Veto der Abstiegsbedrohten.

Diefer Januar-Conntag mar für bie fübbeutichen Sand-Dieser Januar-Sonitag war jur die juddenligen Jandsballer ein Sonntag ber überrichungen. Im fausender Band sozulagen meldete der Draht die unvorherzesehnen Erzebnitse; sogat in den Gauen, in denen eigentlich und von Rechts wegen die Abstiegs und Bessisertschaftsfrage ichon is gientlich geflärt zu sein schien, gab es neue und unübersehare Berwicklungen. Den Reigen eröffnete "gang groß" der

#### Gau Gildweft

In. Serrusbeim verliert ben Anichlus.

Igi. Offenbach - GB. Biesbaben GB. 1898 Darmftabt - BiR, Raiferslautern	4:4.
Bfals Lubmigshafen - Boligei GB. Darmitabt	6:6. 8:5.
Iv. Friesenheim — TSR, herrnsheim Bin. Schwanheim — Tv. Sahloch	7:8.

Bin. Schwenkeim — Tv. Sehlech 7:8.

Der Verzweiflungslampi der Abstiegstanbidaten gegen die Spitegaruppe erschütterte das Vordertressen die stellt die und eine Selben gegerten Stürmer dach ist die erst in den Spitegarunten zum Altsgelichsen die Spitegarunten der est in den Spitegarunten zum Allsgelichsen feinen der Vordertressen der V

Mus den übrigen fübbeutichen Gauen.

Aus den übrigen sübentissen Gauen.

Im Gau Baden zeitigte der Kampf gegen den Abstieg ebenfalls seine Lüten. Beterkbeim löhing zu Hause 1882. Reinheim knapp mit 4:2, während Hoden mit 5:5 die Pankte teilten. 1898 Mannhelm, das zu hause norseis sicher mit 0:6 gessigagen wurde, liegt sein dem vorletzten Kied, Hodenheim auf dem letzten. 3, 4; 7, 9 gantte, das sim die Allespallen im Kontro der fünf Tabellenletzten. EK Raldbof übrigens dat die gesührliche Auglöcher Klippe unerwartel sicher umschlift; mit 5:1 druckten die Kaldbofer die wertvollen Junifer nach Annheim. — Im Gau Kürt im der umschlift; mit 5:1 druckten die Kaldbofer die wertvollen Junifer nach Annheim. — Im Gau Kürt im die Tabellenletzten könft die Kaldbofer die Weitragen und dem Tabellenlührer Ih. der Abstinat zu der Kürt die Kaldbofer die Kald

1. 1802 Weicheum 4:17; Iv. Hockenheim — To. Eftinger 5:5.

1. 680 Waldhof 11 105:31 21:1

2. Tad. Reifd 11 79:36 20:2

3. TSB. Ruhloch 12 102:58 16:38

Gan Württemberg: Glutigarter Kickers — Ulmer 780. 1894 9:5; Tad. Göppingen — TSB. Gilfjen 6:10; Tv. Cannifatt — Glutigarter Tu. 6:7; Ehlinger TSB. — To. Allenhabt 9:3; Taj. Glutigart — Tdb. Göppingen 7:7.

1. Tad. Göppingen 12 86:38 18:6

2. Ehlinger TSB. 12 84:63 17:7

3. TSB. Gilfjen 12 106:76 15:9

Gan Napern: Boligic Künnberg — To. Milberts-hofen 3:6; Holizer München — 1860 München 6:4.

1. SpNga, Kürth 9 103:31 18:0

2. Holizer München 12 92:91 16:8

3. Holizer München 12 92:91 16:8

3. Holizer München 12 82:91 16:8

Bezirtstlaffe

Staffel 9, Biesbaden: Boji-SR. Wiesbaben — Iv. 1846 Biebrich 3:3. NSA. Wiesbaden — Igb. Schierstein 9:2. SB. 1919 Biebrich — Polizei-SB. Wiesbaben 2:18.

St. 1919 Viedrich — Polizelost, Bereddorn 2:9.

ber Miesbadener Bezittsstaffel ift gestern der Klärung der Meisterschaftstrage einen Schritt nähergefommen. T.v. 1846 Biedrich ift seinen bartnädigsten Mitbewerder, Volliegen ist der Viedenscher, Volliegen von der Abeitschaft und den Dyderhossplage nicht einnal zum Ehrentor sommen konnten, auch des beite Toverehältnis der Abeitslung. Es miljten nun schon sehr merkwirzelt alle im Konfeil und der merkwirzelt alle im Borsplet, die führende Mannischt noch gesälte in Mort in Serfiel, die führende Mannischt noch gesälte in führen der Wester ich der inter ach übertigelst und ift zu der geschlagenen Bost ausgerungt.

1. Te. 1846 Viedrich 10 9 1 — 69:26 19:11

ufgerüdf.
1. Tv. 1846 Biebrich
2. NSA. Wiesbaden
3. Hofige Wiesbaden
4. Tv. Erbenheim
5. Tgd. Schierfieln
6. Bolt Biesbaden
7. St. 1919 Biebrich
8. Eintradi Wiesbaden
9. Thd. Wiesbaden

Rreistfalie I Reichsbahn-Biesbaben - Iv. Bredenheim 4:5. Eportfreunde Biesbaben - Igb. Wintel 4:7.

#### Handel und Industrie

## Wirtschaftsteil

#### Landwirtschaft Banken und Börsen

#### Der fteuerpflichtige Umfaß ale Gradmeffer ber Birtichaftstätigfeit.

#### Aus der Wirtichaft des Auslandes.

Broje englifche Golde und Gilberverichiffungen nach Amerifa.

Froje englische Golde und Silberverschiffungen nach Amerika. Außerorbentlich große Golde und Silbermengen für die Vereinigten Staaten sind, wie "Dalih Telegraph" bertchet, biefer Tage in Southampton verschiffit worden. Die Ursachterfür ein der Ungewißbet über die Justumit des Dollar au juden. Sine neue Geldleidung von 1250 000 Pfind Sterling wird dorzeinschiftig am Somstag auf dem deut ich en Dampler "Europa" nach den Bereinigten Staaten abgeben. Insgesamt ieten in den teisten vier Tagen bereits annaberud il Mill. Pfund Sterling Gold und Silber nach den USA abgesandt worden.

Erhöhung ber Schahanweisungsemission des französischen Schahamtes.

An sonit gut unterrichteten Kreisen glaubt man zu wissen, das der Hegusierung der Admanweisungen, die zur Regusierung der Angnahmen des Schahamtes dienen, beratigeset werden iol. Die Regierung joll die Abstädt den, am Dienstag einen Geschesvorschlag einzubringen, der biese Höcknah an die Schahamten herausigik. Der Grund soll in den vielen Fälligetisterminen liegen, denen die Regierung dis zum April des Jahres gerecht werden muß.

#### Solland hebt Tertiffontingente auf.

Die "International Textiles" weiß zu berichten, daß holland soeben eine Reihe von Ginfuhrtontingenten auf-

gehaben bat. Es handelt sich um Geiden- und Kunstseiben-band und Schnürbander. Golde Waren tonnen nunmehr wieder frei nach Holland eingesührt werden.

#### Birticaftsfrühling im Muftralifchen Bund.

Weitschaftsfrühling im Aufralischen Bund.
Der seit Herbit 1832 anhaltenbe Auftrieg der auftralischen Konjunftur das sich auch in den tegten Monaten fortgefekt. Die Grundlagen des Ausschweitsgebeit und dem Institut jur Konjunftursfräum die Veledung der Ag zur wirfich alt sowie die ansteigende Ausschriftonstätigkeit in der Industrie und in der Auswirtsfrächt. Die Besteung der Agrartenjuntur zing die Ends 1833 auf den wächsenden Ausschaftschaft von Abelt untüber fartgefallen. Neuerdings schein fich jedoch wieder eine Beledung ausbahren. Auch die Terport von Wolle wieder startgefallen. Neuerdings schein sich jedoch wieder eine Beledung ausbahren. Auch die Terport von Wolle wieder start gefallen. Neuerdings schein sich jedoch wieder eine Beledung ausbahren. Auch die Eerstüffigung der Kreditmärfte treibt die Konjunftur vorwärts.

An Volen wurden im Sahre 1934 rund 1.1 Millionen Setfoliter Bier abgeiest, des lind 7.3% mehr als 1933. Von dieser Venge gingen rund 200 Hetoliter ins Ausland. Die Holgen gingen rund 200 Hetoliter ins Ausland. Die Holgen und 200 Hetoliter ins Ausland in 100 190 Ausgens um 2761 Woggons größer geweien als im Borjahre. Die Jahl der Politigked tonten in der Tick cholon weich der gringen 1934 rund 118 600. In Deutschand gab es Ansang des Ausland gab es Ansang de 3. 1046 314 Politigkedfonten.

\* Erlet der Levisenbewirtschaftungsstelle über die Einstein von Baummolle. In einem aligemeinen Erlat der Devisenbewirtschaftungskelle vom 9. 1. 1935 betr. Einfuhr von Baummolle beitztes? Es besteht Verantassung darauf hinzuweisen, daß sich die Bestimmung des Runderlasse Rr. 57/34, wonach Devisengenehmigungen für die Einfuhr von Baumwolle seinerzeit aussschießtich von der Devisenstelle Weiererms zu erteilen waren, nicht auf die Genedmigung von privaten Verrechnungsgedichten erstrett. Die Jusiandistgeit für die Enischebung über private Berrechnungsgeschäfte und Gegenseitigseitsgeschäfte, dei benen Baummolle eingesührt wird, richtet sich ebensalls nach den Baummolle eingeschieden wird, erhofel von der Verlagen von der Verlagen der Verlagen von de

3 Güftermagenliellung. In der Woche vom 30. 12. 1934 bis 5. 1. 1935 (5 Arbeitstage) find 519 820 Gütermagen gerstellt mothen gegen 402 708 in der Vormoche (4 Arbeitstage) und 495 290 in der entsprechenden Borjahresmoche (4 Vin Arbeitstage). Jür den Arbeitstag im Durdschundt derechnet lauten die entsprechenden Jahlen 103 1964, 1906 692, 193 185. Richt rechtzeitig gestellt murden 74 (45) Gütermagen.

#### Bon ben heutigen Borfen.

Franklart a. M., 21. Jan. (Eig. Drahtmeldung.) Tenbenz: Fraund lich. Die Börle zeigte beute eine freundliche Tendenz. Indelten richtete sich des Interesse mehr auf den Attenmert, an dem in manchen Gezejalpapieren deachfliche Umsüge fattsanden. Bon der Depositentundschaft iollen haupsschädige diese lieite Aufträge vorgesegen haben, insbesondere sur mittlere Lopiere, während die großen Betret wemiger Beachung sanden. Die legten günftigen Witrschaftsnachtichten kamen beute stärker zur Bewertung.

Die dutchschnittlichen Geminne betrugen 14—14%. Größeres Interesse Interesse

#### Berliner Devisenkurse

1.049 1.051

#### Wajjerstand des Rheins

#### Ku sbadene

Frankfurt		orse
Banken	in Lan	Montag 21, 1, 35
The state of the s		
A. D. Creditanstalt Bank f. Brauindust.	111.75	112,50
Comm. u. Priv. B.	78 25	78 25
Dedi-Bank	80 50	80-
D. Eff u. WBank	76,50	76.50
Dreidner Bank	81.50	81-
Frankfurter Bank .	101	96.50
Pials, HypBank	94.88	95
Reichshank	157.05	156.13
Rhein, HypBank	120.75	121.75
		Section 1
Verkehrs-		THE PERSON NAMED IN
Unternehmen		100
Hapeg	28.13	28.25
Nordhoyd	30,50	30,63
Industrie	100	
Akkumulatoren	***	20,00
Adt, Gebr	58	58
Akm	52	51 25
AEG Stammakties	30.25	30.50
Aschuffenb. ABe. Buntpapler	51.25	53.75
Bustpapler	73.25	72,13
Bad, Mesch, Durt,	129	128,-
Bust, Numberg	5.50	-
Bayer, Spiegelglas	5.80	44.50 5.25
Beck & Henkel	5.80	9.29
Bemberg . Bremen-Besigheim.	82-	82
Brown, Boveri & Co.	68,-	70
Buderus	90,75	91.25
Cement Heidelberg	110	110
. Karistadt .	125	124
L G. Chem. Basel . 1-130000	153.50	153.50
130 001 ab	129,~	128.25
Chem. Albert	85.50	86
Chade	-	194
Daimler-Benz	50.88	51
Deutsch, Erdöt . 1	102	100.50
Disch.Gold u.Silber Deutsch. Lineleum	65.50	65.75
Dürrwerke	39	-
Dyckerboff@Widm.		
Eichbeum-Werger.	96.50	96.50
Whater Tight is Wante		114 75

=						The state of the s	1529
ı	sber	ic	hí	des	12	'ie	
ř		Samstag)	Montag		Samstay	Montag	
	DESCRIPTION OF THE PARTY OF THE	10. 1. 10	21. 1. 25	The Part of the last	19 1, 35	11. 1. 35	
3	Elektr. Liefer. Ges.	104-	104 50	Rh Braunk, u. Brik.	213,80	No.	14
	Ensinger Union	106	106	Hhirlek LMunthelm		109.50	0
둌	lischweiler	265	268 -	Rhein, Meinliwaren	127.50	127-	Ιō
	Hillinger Maschines	72	1	Rhein, Stahlwerbe	91,25	11.75	. 0
9	Faber & Schleicher	61	61	Riebeck Montan .	98	98	0
ı	L G. Farbenindust. do. Bomis		141.75	Roder, Gehr			0
	Frinmechan, Jetter	120.10	68.50	Rückforth	99,13	97.25	l ë
4	Felten&Guilleaume	83.88	83.50	Baladetfurth	1	-	6
	Frankfurter Hof		200	Schöfferhof - Binde.		164	ō
	Geiling & Co	8.63	8-	Schramm Lack	70	69.50	9
9	Gelecukirchea .	68.13	68.75	Schriftgieß.Stempel	73.50	73.50	0
8	Gestiret	112.50	113	Schuckert & Co.	99	98.50	8
•	Gritzner Maschinen	28.13	28.25	Seil-Industrie Wolff Siemens Glas	83	83	Ιĕ
	Grun ft Bülfinger	200	201.50	Siemens & Halsky	142.25	141.78	lě
9	Hanfwerke Pussen	S-1		Bioddtsch. Immobil.		2-	0
	Harpcost	101,-		Büddeutoch, Zucker	184	103	A
	Henn, Kempf, Stern	80	115,-	Tellus-Berghau	88	88,-	0
	Hess. Hercules Hindr. Auffermann	84.50	84-	Thuring Lief Gotha	97.75	99	6
	Hochtief	109.50	109	Unterfranken		95	6
	Holzmann, Phil.	83	82.50	Ver. Disch. Oelfahr. Ver. Stahlwerke	44.75	46.13	Ĭ
3	lise Berghau	151.25	Second 1	Ver. Ultramarin	128.50	131	ю
3	Inug Erlangen		-	Voigt & Haffner	9.50		в
a	Junghans, Gebr	74	74.50	Westeregels Alk	100	200	П
2	Kall Aschersleben .	110,-	109.50	Zelletoff Memel	50	50	1
8	Kalichemie	70	131 - 70.50	" Waldhof .	49.75	50.25	A
9	Klöcknerwerke	79.88	60.50	Versicherung	A STATE OF	1	1
3	Knorr Heilbroum .	180	180				ĺĉ
	Konserven Braun .		47	Allians-StuttgL.	210		Ĩ
	Krauß & Co., Lok.	90,-	90	Mannheimer Vers.			2
ı	Luhmeyer & Co	117.75 21.50	118.88	MANAGEMENT VCD	200	1000	3
ŧ	Laurabutte	84,50	21.00	Renten		- new	
a	Mainkraftwerke	89,-	222	6% Reichsunt v. 27	00	98.88	п
9	Mainzer Aktien-Br.	-	76	51/47/4 Wounganleihe	100.10	100.13	À
3	Maunesmann	78.37	78.50	Reschs-Austos -Sch.	110.75	110.63	A
3	Manufelder Berehun	-	91	4º/, SchutzgebAul.	10.10	10.30	î
	Metaligesellschaft .		90	49/a Clesterr Goldr.	70.77	28	l î
	Ming Mühlenb,	85.75	85.50	41, Oesterr, Stuater.	9.50	39	3
₹	Mostocatini	00.70	00.00	7% Rum. von 29 . 5% Rum. von 03 .	4.75	4.75	2
	Motoren Darmstadt	79	79.50	47/47/4 Rum. von 13	7170	7.70	F
3	Neckarw. Ellingen	100	100	40/10	4.40	-	l a
	Nordwestd.Kraftw.	-		4% Bugdad I	2-	8	- 2
	Park-u.I.u gerbrau	117	117	4% Bagind I	N	8	100
4	Phonix-liergbau .	53.75	54.25	点。(4.10)(自己)公司(4.10)	8.15	8.37	肥
4	Rein, Gebb, & Sch,	82,50		4/a Ung. Goldrente	8,37	8.50	II.

44	ie
Samstag 19 1. 25	Montag II. 1. 35
213.80	109.50
127.50 91.25 98.—	127- 11.75 98-
99.13	97.25
==	164
73.50	69.50 73.50 98.50
83	52.75 83.— 141.75
184	2.— 163.— 88.—
97.75	99 -
44.75	95 45.13 131
-	50
49.75	50.25
210	210,-
-	
100.10	98.88
110.75	110.63 10.30 28.—
0.50	39
4,40	4.75
B	8-
	19 1. 82 213.80 91.25 981 981 70773.80 881 142.25 142.25 142.25 16473 100.10

	5amstag   19. l. 35	Montag 21, 1 75			
4", Uug. St. v. 10 0", N. Ldsb. G.Pf. 1 0", 2 0", 3 0", 3 0", 8-10 0", 6-7 0", 12 0", 4-5 5', 1", Lb	8.13 98.50 98.9 97.75 98.9 97.75 98.9 97.75	8.25 98.50 98 98 98 98 98 98 98 98			
00/, 5 00/, 68 00/, 9 00/, 9 00/, 9 00/, 10 00/, 10	95.63 95.37 95.37 95.37 95.37 98.—	95.37 95.37 95.37 95.37 95.37			
0', wish St. v. 25 94. 94.50 D. Kom. Sam. Aud. 111.50 D. Kom. Sam. Aud. 111.50 Berliner Börse Banken Banken Bunket Brainfoust. 111.75 113.					
Berliner I	Börse	113			
Berliner I Banken Banke, Brauindust. Berliner HdlaGes. Com. u PrivBank Deedi-Bank Deedi-Bank . Deedor Bank . Reichdusak . Verkehrs- Unternehmen	111.75 100.50 78.— 80.50 81.50 156.75	113.— 103.— 78.50 80.— 81.— 150.63			
Berliner   Banken   Banke Brankodust   Berliner Hdls Ges.   Com. u Priv. Bank   Decider Bank   Berchobank   Verkehrs-	111.75 100.50 78.— 80.50 81.50	113.— 103.— 78.50 80.— 81.—			

r Tagblatts.							
	Samulag	Montag- 21, 1, 35		Samatag 19. L sa			
ret. Motoren-W. nberg Berger, Tiefbau		115.50	LindeElamaschinen Mannesmann	80.25 105.50 78	82.— 105.50 78.25		
iin-Karler Ind. iula	115,- 138,25 106,75	138.88	Mansfeld, Bergbau MaschBau-Unt Maximilianhütte .	91.37 63.37 153.—	90.63 63.88 152		
unk, u. Briketis mer Wollkam, . ferus	90.75		Metalligesellschuft . Moutecatini Niederinus. Kohle .	89.75	168		
m. Heyden	195	105.50 94.63 193.25	Orenstein & Koppel Phonix-Berghau	98.88 89.50 53.50	98.88 90 54		
Linot Zürich imler-Benz	62.13 50.37	146,50 62,63 50,75 122,-	Rh Branck u.Brik. , Ejektr. Mannh.	12.63 214.— 110.— 91.50	13.— 215.— 110.— 91.25		
Cout. Gas	125.75 101.50 100.13	125.13 100.— 101.75	"Stablwerke "Westi. Eliektr. Rüfgerawerke Sachsenwerk	111.88 97.50 92.75	112.50 97.88 92.75		
Linoleum Tel. u. Kabel . Eisenhandel	65.75 102.75 83.25	65.63 102.50 82.37	Saladetfurth Schles. Zink Schles. Elekt. u.Gus	135.50	150,50 30,25 135,—		
tim. UnionBr. namit Nobel tracht Braun .	74.50	74-	Schubert & Salzer Schuckert & Co Schultheis Patzenh,	99.13 100.88	98.63 101,		
enb. Verk. M ktr. LiefGes Werke Schlesien kt.Lichtu.Kraft	104.— 110.— 115.13	113 25 105 — 111 — 115.13	Siemens & Halske , Stöhr, Kammgarn , Stöllberger Zink ,	141 63 102.— 66.—	141.63 101.— 66.—		
gefhardt, Br. Farbenindustr. Imubie	92.25 142 119.50	93.50	Süddeutsch. Zucker Thüringer Gas Ver. Stahlwerke Vogel TeL-Draht .	44.75	45.25		
ten&Guilleaume senkirchen fürel	83,10 68,63 112,50	83,50 69,13 113—	WasserGelsenkirch, Westdisch Kaulhof Westeregels Alk.	127.— 36.37 111.—	130.— 36.63 110.—		
dschmidt, Th. a mburg, Elektr. a rburg, Gummi	92.50 126.88 29.50 101,—	92,- 126,88 29,50 101,-	Zellstoff Waldhof .  Kolonial Otavi Minen	12	50.25		
rpener	84,25 83,- 67,-	84,13 83 68.25	Renten	97.13 95.75	98.37		
Berghau	150.50 120.50 73.13	120.75	P/, Ver. StaldwO. Steuergutscheine 1934		103.75		
ichemie i Asrhersleben cknerwerke	112,-	81,-	1935 1936 1937	106,63 105,75 104,25 102,50	105.75		
mablitte	21,-	21,25	Verrechnungs-Kurs				